



www.mountainfilm.com
f i / mountainfilmgraz

Foto: Annapurna III, Michael Forman
vombergan.at



SINCE 1986

MOUNTAINFILM

INTERNATIONAL FILMFESTIVAL GRAZ

14 – 18/11/2023

Congress Graz, Schubertkino

ORF

AUG' IN AUG' MIT DER NATUR



UNIVERSUM

jeden DI 20:15 | ORF 2

ORF Natural History Unit, Austrian Broadcasting Corporation
E-Mail: nhu@orf.at | <http://tv.orf.at/universum>

Vorwort

Mountainfilm Graz 2023 **Der lange Atem des Hans-Robert Schauer**

Die 35. Festivalsausgabe ist schon etwas, auf das man stolz sein kann. Als Hans-Robert Schauer 1986 das „Internationale Grazer Bergfilmfestival“ gründete, war er ein energiegeladener „Jungspund“. Er eroberte nicht nur die lokalen Kletterhotspots, sondern auch einige der höchsten Berge der Welt. Immer dabei: die Super-8-Kamera. Mit 25 Jahren stand er als einer der ersten Österreicher am Mount Everest. Auch jetzt noch, Jahre später, fließt die Energie mit voller Kraft in die Organisation des internationalen Filmfestivals. Von Ermüdungserscheinungen keine Spur – und so freuen wir uns, nicht nur die 35. Ausgabe von Mountainfilm Graz mit ihm zu feiern, sondern auch seinen 70. Geburtstag!

Eine gesunde Kombination aus Stabilität und Veränderung ist wohl das Geheimnis des Erfolgs: Auch Mountainfilm Graz ist sich selbst treu geblieben und hat sich gleichzeitig an aktuellen Entwicklungen orientiert. Die Keimzelle für Erneuerung liegt dabei vor allem auch in den eingereichten Filmen, die die neuesten Produktionen des Outdoor-Genres darstellen. Die Filmschaffenden sind unsere Augen, sie ermöglichen neue Sichtweisen auf die Welt. In der Auseinandersetzung mit ihrer Umgebung, aber auch mit sich selbst, schaffen sie neues Bewusstsein.

Die Auswahl an Filmen zu jedem Festival ist eine enorme Aufgabe – aus 261 Einreichungen wurden 110 in das Programm und 107 in den Wettbewerb von Mountainfilm Graz 2023 aufgenommen. Es ist ein bisschen wie Gärtnern: So ganz genau weiß man vorher nicht, was da aufgehen wird.

In diesem Jahr dürfen wir uns wieder über eine spektakuläre Saat an Kletterfilmen, sensiblen, aber starken filmischen Porträts und über eine bunte Vielfalt an Naturdokumentationen freuen. Kreativität und sportliche Motivation sprudelten kräftig – zu sehen in Filmen über die umweltfreundliche Anreise mit dem Segelboot zum Klettern, einem Roadmovie über die Suche nach einem kleinen Schmetterling in Europa, Abenteuer Geschichten über Freundschaft und vielem mehr.

Mit Thomas Huber und Gerlinde Kaltenbrunner begrüßen wir heuer außerdem zwei absolute Berühmtheiten der Kletter- und Alpinszene. Auch sie haben das Potential uns weiterzubringen: mit ihren Vorträgen zeigen sie uns ihre Welt, das, was ihnen wichtig ist und ihnen half, ihre Ziele zu erreichen. Seien es die höchsten Gipfel der Erde oder persönlicher Erkenntnisgewinn.

Mit den folgenden Seiten wünscht Ihnen
das Team von Mountainfilm Graz viel Vergnügen – wir sehen uns von 14.-18. November!



LICHTERGLANZ & HOCHGENUSS

ERLEBNISREGION GRAZ

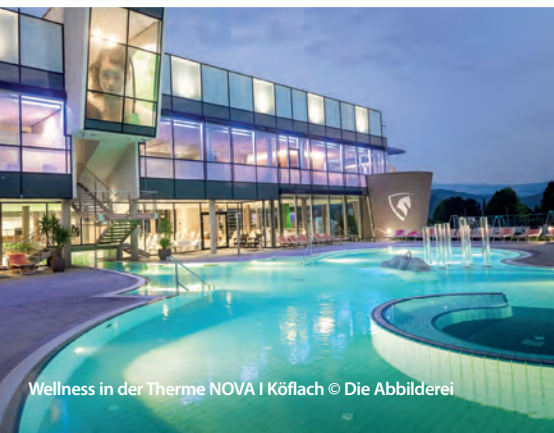
In der Adventzeit erstrahlt die Erlebnisregion Graz in einem ganz besonderen Glanz. Ob in der Stadt oder am Land – genießen Sie diese magische Zeit und den vorweihnachtlichen Winterzauber!

regiongraz.at/advent



REGION
GRAZ

Advent in Graz © Rene Walter



Wellness in der Thermo NOVA | Köflach © Die Abbilderei



Skyline von Frohnleiten im Advent © Harry Schiffer

Wissenswertes zum Festival

VERANSTALTUNGSORTE

Schubertkino Graz

Dienstag, 14.11.2023 – Donnerstag, 16.11.2023
8010 Graz | Mehplatz 2

Das Altstadt kino im Herzen von Graz ging bereits 1923 als Lichtspielhaus in Betrieb. Das gemütliche Kino lädt in drei modern ausgestatteten Sälen zum Filmschauen ein.

Congress Graz

Donnerstag, 16.11.2023 – Samstag, 18.11.2023
Stefaniensaal, Steiermarksaal, Kammermusiksaal,
Blauer Saal, Grüner Saal
8010 Graz | Sparkassenplatz

Der **Congress Graz** fungiert seit je her als Festivalzentrum. Zentral gelegen verbindet er großzügige Veranstaltungssäle und luxuriöse Festlichkeit mit modernster Technik.



Congress Graz

Der prunkvolle **Stefaniensaal** ist der größte der Säle und Schauplatz der feierlichen Siegerehrung mit anschließender „Langer Nacht des Bergfilms“ am letzten Festivaltag. Eine mehr als 10 Meter breite Leinwand verleiht Filmen und Multivisionstvorträgen besonders große Wirkung.

Seit 1986 ist der **Steiermarksaal** fester Bestandteil des Festivals – hier fanden die ersten Projektionen von Bergfilmen statt.

Im **Kammermusiksaal** finden regelmäßig Präsentationen, Vorträge wie auch Filmvorführungen statt. Der elegante Raum ermöglicht mit seiner publikumsnahen Bühne immer wieder faszinierende Festival-Momente.

Der **Grüne Saal** und 2023 auch wieder der **Blaue Salon** sind Aufführungsorte vieler spannender Filme.

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN

„Grand Prix Graz“

Hauptpreis mit Trophäe und Preisgeld von € 5.000,- für den besten Film des Festivals

„Kamera Alpin in Gold“

Vier Preise mit Trophäe und Preisgeld von € 3.000,- für den jeweils besten Film jeder Kategorie

„Kamera Alpin Austria“

Preis für den besten österreichischen Film im Wettbewerb mit Trophäe und Preisgeld von € 3.000,-

„Lobende Erwähnungen“

können in allen Kategorien ausgesprochen werden

NOMINIERUNGEN UND SIEGERFILME

Von **19. – 22.10.2023** hat die international besetzte Jury von Mountainfilm Graz getagt und die besten Filme des Festivals nominiert. Diese Shortlist wird auf der Festivalwebsite www.mountainfilm.com veröffentlicht und der Presse bekanntgegeben. Die feierliche Preisverleihung mit der Bekanntgabe der Siegerfilme findet am Samstag, 18.11.2023, im Rahmen der „**Langen Nacht des Bergfilms**“ im Stefaniensaal des Congress Graz statt. Dabei werden den Preisträger_innen die Trophäen überreicht und im Anschluss die prämierten Filme in voller Länge gezeigt.

Doch zuvor ist unser Publikum an der Reihe: Wählen Sie auf der Website der Kleinen Zeitung **Ihren Lieblingsfilm aus der Shortlist** von Mountainfilm Graz 2023! Die Abstimmung beginnt am ersten Tag des Festivals und endet am Samstag, 18.11.2023 um 17:00 Uhr. Einfach den QR-Code bei jeder Vorstellung eines Finalisten mit dem Smartphone einscannen und loslegen. Oder ebenso unkompliziert auf kleinezeitung.at/club abstimmen. Nach dem Festival werden unter allen Teilnehmenden tolle Preise verlost.

INHALT PROGRAMMHEFT

Vorwort	Seite 3
Wissenswertes zum Festival	Seite 5-9
Jury 2023	Seite 11
Kategorien	Seite 12-13
Programmübersicht	Seite 15-29
Festivalprogramm	Seite 31-71
Partner des Festivals	Seite 73
Tickets	Seite 74

TICKET INFORMATIONEN

Ein Ticket gilt für jeweils einen **Filmblock**, der **einen bis vier Filme** enthalten kann.

Der **Kartenvorverkauf** erfolgt in allen Öticket-Verkaufsstellen, unter www.mountainfilm.com, sowie nach Verfügbarkeit an der Abendkassa.

Für weitere Programmdetails und Informationen zum Festival besuchen Sie bitte unsere Webseite www.mountainfilm.com. Nutzen Sie hier auch die Möglichkeit, sich zum Mountainfilm-Newsletter anzumelden, um sofort über alle Neuigkeiten informiert zu werden!

Wir empfehlen den Ticketkauf im Vorfeld der Veranstaltung, um Wartezeiten an der Abendkassa zu vermeiden.

FRIENDSCARD NEU: PLUS 1!

Lassen Sie sich unser freundschaftliches Angebot nicht entgehen! Die **Mountainfilm Graz Friendscard** bringt Sie zum Paketpreis von €110,- in **fünf Filmblöcke** und in den **Loungebereich**.

Hier treffen sich Festivalfreunde und -freundinnen mit Filmschaffenden zum gemütlichen Gespräch mit gratis Getränken und Snacks.

2023 ganz neu: Nehmen Sie in Ihre gewählten fünf Vorstellungen je eine Begleitperson mit!

Bestellung per Email an mountainfilm@mountainfilm.com.



AUSSTELLERBEREICH

Informieren Sie sich über die neuesten Produkte und Entwicklungen zu Sport-, Fotografie- und Reisetemen. Im **Ausstellerraum von Mountainfilm Graz** finden Sie heuer erstmals auch einen interaktiven Bereich mit kleiner Kurzfilmauswahl, Präsentation einer Online-Ausstellung sowie Autogrammstunden rund um die Vorträge von **Gerlinde Kaltenbrunner** und **Thomas Huber**, deren Bücher zum Verkauf bereit stehen.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie in den Filmpausen Getränke aus dem Barbereich des Festivals und die professionelle Beratung der Aussteller!



Informieren Sie sich im Messebereich nicht nur über die neuesten Entwicklungen in Sachen Outdoor-Equipment, sondern auch über das Angebot unserer Festivalpartner!



Canon



Moderator_innen



Hans-Robert Schauer

Als Kameramann und Bergsteiger war Hans-Robert Schauer selbst viele Jahre auf den höchsten Bergen der Welt unterwegs. Im Lauf der Zeit entstand so ein umfassendes Archiv an Fotos und Filmbeiträgen aus aller Welt – und dieses wiederum floss 2019 in eine äußerst gut besuchte Ausstellung ein: „Gipfelstürmen! Steirische Expeditionen zum Dach der Welt“. Mit der Gründung des internationalen Filmfestivals Mountainfilm Graz 1986 (damals Internationales Berg- und Abenteuerfilm Festival) fand Hans-Robert Schauer eine neue Lebensaufgabe und ist seitdem Organisator, Veranstalter und Moderator in Personallunion des heuer zum 35. Mal stattfindenden Events.



Oliver Zeisberger

Viele kennen Oliver Zeisberger aus seiner Zeit als Redakteur und Moderator in ORF Radio- und Fernsehformaten. Mittlerweile widmet er sich mit voller Kraft seinen eigenen Projekten. Bekannt ist er unter anderem für gekonnte und schwingvolle Moderationen vieler Events. Als universitär ausgebildeter Krisenkommunikator berät Oliver Zeisberger Unternehmen und hält Kommunikationstrainings. Erfolgreich ist er außerdem mit seiner Filmproduktionsfirma, mit der er Imagefilme, Werbefilme und Podcasts produziert. Für den Podcast2Go fürs Europahaus Graz erhielt er den Europastaatspreis.




Christian Prates

Als Redakteur für Fernsehen und Radio beim ORF Steiermark umfasst seine Arbeit unter anderem die aktuelle Berichterstattung für „Steiermark Heute“, Sportmoderation und die Produktion von Dokumentationen für den ORF. Für Hitradio Ö3 moderiert er Off-Air-Events und zusätzlich ist er als DJ tätig. In Zusammenarbeit mit Robert Schauer hat er die ORF-Steiermark-Serie zur Ausstellung „Gipfelstürmen! Steirische Expeditionen zum Dach der Welt“ gestaltet.



Ines Handler

Ines Handler ist in der Filmproduktion und im Kulturmanagement tätig. Als Produzentin und Aufnahmeleiterin hat sie bereits an einigen Kurzfilmen und Fernsehproduktionen mitgewirkt. Seit 2019 ist sie Teil der Festivalleitung des internationalen Kurzfilmfestivals Cinema Talks, bei dem sie neben dem Gäste- und Personalmanagement auch moderiert. Sie arbeitet als Assistant Location Manager am International Filmfestival Rotterdam und übernimmt bei Mountainfilm Graz die Filmtechnik sowie die Moderation.



360° TOUR

MOUNTAINFILM GRAZ die 35ste!

Seit der **Gründung 1986** hat sich so einiges getan: Ursprünglich fand das Festival nur alle zwei Jahre statt, schließlich aber wurde es jährlich organisiert. Die stetig steigende Zahl an Einreichungen zum internationalen Wettbewerb der Filmschaffenden ermöglichte diese erfreuliche Entwicklung, machte sie sogar notwendig.



Gewinner von 1986: Jean Afanassieff, Fulvio Mariani, Karl Vlek

2023 hat die Jury von Mountainfilm Graz die schöne und gleichzeitig herausfordernde Aufgabe, aus **107 Beiträgen** die **Festivalsieger der Kategorien** und des „**Grand Prix Graz**“ zu wählen. Mit der **Veröffentlichung der Shortlist** auf mountainfilm.com werden Anfang November jene Filme präsentiert, die für einen Preis nominiert sind. Die finale Kür der Gewinnerfilme erfolgt am **Samstag, 18. November bei der Siegerehrung im Stefaniensaal des Congress Graz**. Hier präsentiert Festivalorganisator **Hans-Robert Schauer** gemeinsam mit Moderator **Oliver Zeisberger** die besten Filme des Festivals und bittet die Preisträger und Preisträgerinnen zur **Überreichung der Trophäen** auf die Festivalbühne.

GIPFELSTÜRMEN!

Die gut besuchte Ausstellung „**Gipfelstürmen! Steirische Expeditionen zum Dach der Welt**“, kuratiert von Hans-Robert Schauer und gestaltet von Michael Pletz (VONNEBENAN), ging 2021 nach 3 Jahren in **Schloss Trautenfels** im Ennstal erfolgreich zu Ende. Die Ausstellung wird nun als **interaktiver Ausstellungsrundgang** – auch als VR-Version – bei Mountainfilm Graz vorgestellt. Dieser sensationelle Rückblick bietet nun allen nochmals die Möglichkeit sich mit diesem faszinierenden Thema zu befassen. Auf der **Festivalwebsite** und jener des **Universalmuseum Joanneum** steht eine virtuelle Reise mit „Gipfelstürmen! 360°“ für alle offen.

Ab 16.11. online unter:

mountainfilm.com/gipfelstuermen

KLEINE ZEITUNG Lieblings-Mountainfilm 2023

Auch heuer wird aus der Shortlist der **Publikumspreis 2023** ermittelt. **Vom ersten Festivaltag bis Samstag, 17:00 Uhr** ist eine **online-Abstimmung** möglich. Im Anschluss an die Vorführung jedes nominierten Films wird ein QR-Code eingeblendet, mit dem Sie zur Wahl des Lieblingsfilms auf der Website der Kleinen Zeitung gelangen.

Auf mountainfilm.com/voting oder der Klubseite der Kleinen Zeitung gelangen Sie auch direkt zur Abstimmung.

Abstimmung & Teilnahme zum Gewinnspiel unter:
mountainfilm.com/voting

Während der **Siegerehrung am Samstag** wird schließlich der Publikumssieger aus den Nominierten präsentiert. Und alle, die online abgestimmt haben, nehmen an der Verlosung toller Preise teil. In der „**Langen Nacht des Bergfilms**“ feiern wir ausgiebig alle Preisträgerfilme der Jury, die im Anschluss an die Siegerehrung erneut gezeigt Filme werden.

CAFÉ- UND AUSSTELLERBEREICH

Der **Ausstellerbereich** von Mountainfilm Graz bietet jedes Jahr neue Attraktionen und Schwerpunkte. Von der Beratung durch verschiedene Aussteller im Bereich Sportartikel, Reisen, Wandern und Fotografie bis zum Cafébereich ist hier für alle Outdoorfreunde und -Enthusiastinnen während der Pausen gesorgt. Rund um die Programmblocke von **Gerlinde Kaltenbrunner** und **Thomas Huber** hat man heuer die Möglichkeit in den Pausen **Autogramme** zu bekommen und **Bücher** der Vortragenden zu erwerben.

Filmische Unterhaltung wird auch mit einigen Kurzfilmen geboten, die im Ausstellerbereich außerhalb der Autogrammstunden zur Auswahl stehen.

BLEIBEN SIE INFORMIERT

Durch die Anmeldung zu unserem Festivalnewsletter unter mountainfilm.com erhalten Sie regelmäßig Informationen und Updates zum Festivalprogramm.



Meine

**KLEINE
ZEITUNG**

Die **Jury-Mitglieder** des Wettbewerbs um den Grand Prix Graz und die Kategorienpreise zeichnen sich durch Fachkompetenz in Bereichen wie **Filmkunst & Fotografie, Alpinismus, Journalismus** und **Filmgeschichte** aus. Bedingt durch ihre beruflichen Anforderungen haben die Mitglieder der Auswahlkommission von **Mountainfilm Graz** auch große Kenntnis über weltweit unterschiedliche Kulturkreise.



Klaus Höfler (Österreich)

Klaus Höfler schreibt als Journalist am liebsten über große Erlebniswelten, kleine Abenteuerkulissen, versteckte Landschaftswunderkammern – und spannende Lebensgeschichten von Menschen, die darin wohnen und wirken. Der Grazer hat Geografie studiert und arbeitet für deutschsprachige Zeitungen, Zeitschriften und Magazine. Selbst nähert er sich Bergen, Tälern und allem, was dazwischen oder am Wasser liegt, mit Respekt und Begeisterung – und nicht selten in Laufschuhen. Nicht, um Rekorde zu brechen, sondern um die eigenen Genusslimits auszuloten.



Ute Hoffarth (Deutschland)

Seit 1988 arbeitet die deutsche Filmschaffende Ute Hoffarth für den SWF (jetzt SWR). Ihre Anfänge liegen zwar in der Klassikabteilung des Hörfunks, bald jedoch wechselte sie zum Fernsehen. Sie zeichnete für unzählige Magazine, Kultur- und Reisedokumentationen verantwortlich, wie z.B. „Länder-Menschen-Abenteuer“ und ist als Filmemacherin für ARTE, 3sat und den SWR tätig. In ihren Dokumentationen verbindet sie die Genres Landschaft – Kultur – Mensch – Natur und schafft so umfassende Informationsformate. 2019 nahm sie die „Kamera Alpin in Gold“ für „Faszination Arktis - Tauchgang unter dünnem Eis“ bei Mountainfilm Graz entgegen.



Günter Schilhan (Österreich)

Als Rundfunkredakteur und freier Regisseur lebt und arbeitet Günter Schilhan in Graz. Der Gestalter von 144 Großproduktionen und Dokumentationen für ORF und 3sat hat bisher in 32 Ländern der Welt gefilmt. Seit 1995 ist er Regisseur der Städteportraitreihe „Inter-City spezial“ für ORF/3sat. Seine eigene Film- und TV-Produktionsfirma „FILMPARK“ gründete er bereits 1993 und produziert Imagefilme, multimediale Installationen und Musikvideos. Für die TV-Dokumentation „Ian Rankin – Mein Edinburgh“ erhielt er 2014 den österreichischen Film- und Fernsehpreis Romy.

Wettbewerbskategorien



GRAND PRIX GRAZ

„Stadt Graz“



Die Verleihung des Hauptpreises mit Trophäe und einem Preisgeld von € 5.000,- für den besten Film aus dem **Wettbewerb Mountainfilm Graz** sorgt für Spannung bis zum Schluss. Erst bei der **Siegerehrung** auf der Bühne des Stefaniensaals wird der Siegerfilm bekanntgegeben.



Bei **Mountainfilm Graz 2022** wurde der Regisseur Hamid Sardar für seinen außergewöhnlichen Film **„Horse Tamer“** mit dem Hauptpreis des Festivals ausgezeichnet. Er lebte viele Jahre mit mongolischen Nomadenstämmen und schuf unter schwierigsten Bedingungen einen berührenden und beeindruckenden Film über das Leben der Menschen in der Steppe.

KAMERA ALPIN AUSTRIA

„FAMA“ & Wirtschaftskammer Steiermark



Die **Kamera Alpin Austria** geht an den besten Filmbeitrag, der mit **österreichischer Beteiligung** hergestellt wurde – Regie, Produktion, Kamera oder Hauptdarsteller_innen. Das Preisgeld beträgt € 3.000,-. **Mountainfilm Graz** hat sich als internationales Filmfestival die Förderung und Vernetzung der Filmwirtschaft zur Aufgabe gemacht. Im Besonderen soll mit der **„Kamera Alpin Austria“** der **österreichische Film** gefördert werden.



Mit dem Kletterfilm **„24 Stunden Odyssee“** entschieden Christiane Mayr und Johannes Mair im Vorjahr das Rennen um die **„Kamera Alpin Austria“** für sich. Die Jury meinte dazu: „Begehungen in extremen Felswänden wie jener der Eiger Nordwand – eine der schwierigsten Routen – sind eine Sache, diese aber auch noch so meisterlich filmisch zu dokumentieren, eine andere!“

KAMERA ALPIN IN GOLD

In den vier Festivalkategorien erhält jeweils die beste Produktion die **„Kamera Alpin in Gold“** mit einem Preisgeld von € 3.000,-. Zusätzlich kann die Jury von Mountainfilm Graz in jeder der Kategorien **Lobende Erwähnungen** aussprechen.

Alpinismus & Expeditionen – 21 Filme
„Erlebnisregion Graz“



In Filmen über Abenteuer und Expeditionen begleiten wir die Protagonist_innen in fernste Bereiche der Welt. Erfolg und Misserfolg sind oft nur haarscharf voneinander getrennt und Scheitern ist noch lange kein Grund aufzugeben.



Die Reise des argentinischen Brüderpaares Azulay entlang der Küste des afrikanischen Kontinents nahm für die Juror_innen eine filmische und erzählerische Sonderstellung unter den Beiträgen des Jahres 2022 ein. Das wurde belohnt: mit der Verleihung der **„Kamera Alpin in Gold“** für **„African Territory“** von **Joaquin** und **Julian Azulay**. - In diesem Jahr sind sie mit dem zweiten Teil ihres Films bei Mountainfilm Graz im Programm!

S Sport in Berg- & Naturräumen – 36 Filme

„Land Steiermark“



Grundthema der Filmbeiträge sind meist sportliche Höchstleistungen – aber oft auch die schiere Freude an der Bewegung in der Natur. Die Auseinandersetzung mit sich selbst, den eigenen Stärken und Schwächen und mit den Voraussetzungen in der Umgebung sorgt für spannende Geschichten.



Christoph Thoresen und **Markus Eder** schufen als kongeniales Regisseur-Schifahrer-Duo eine außergewöhnliche Abenteuergeschichte mit sensationeller Kameraführung und unglaublichen Ski-Stunts – die Jury 2023 war von „**The Ultimate Run**“ begeistert und zeichnete den Film mit der „**Kamera Alpin in Gold**“ in der Kategorie „**Sport in Berg- & Naturräumen**“ aus.

A Natur & Umwelt – 43 Filme

„Sappi Austria“

sappi

Oft arbeiten Filmschaffende über Jahre hinweg an den bildgewaltigen Dokumentationen aus der freien Wildbahn, die uns unsere Umwelt in immer neuen und faszinierenden Facetten zeigen und deutlich machen, wie wichtig der Schutz unserer Biosphäre ist.



Der Film, der 2022 die „**Kamera Alpin in Gold**“ der Kategorie „**Natur & Umwelt**“ erhielt, spielt in einem für ein Bergfilmfestival ungewohnten Umfeld: in der Tiefe des Ozeans. **Mark Fletcher** erzählt in „**Patrick and the Whale**“ die Geschichte eines Tauchers, der über Jahre hinweg mit Walen freundschaftliche Beziehungen entwickelt.

M Menschen & Kulturen – 19 Filme

Gestiftet von „V.A.M.“



Filme über die verschiedensten Formen des menschlichen Zusammenlebens zeigen uns unbekanntes, teils in ihrem Fortbestand bedrohte Kulturen, aber auch neue Facetten von scheinbar Bekanntem. Einfühlsame Porträts außergewöhnlicher Lebensentwürfe und Persönlichkeiten stellen oft die gewohnte Sichtweise auf unsere Welt infrage.



„**Kamera Alpin in Gold – Menschen & Kulturen**“ bei Mountainfilm Graz 2022 für **Werner Herzog**. Der berühmte Regisseur hat mit „**Die innere Glut: Requiem für Katia und Maurice Krafft**“ das Vermächtnis des Vulkanologen-Paars meisterlich in Szene gesetzt. Die filmischen Dokumente und das gesprochene Wort begeisterten die Jury mit ihrer Intensität wie sie nur selten zu erfahren ist.

Das Streben nach Perfektion

verbindet uns mit dem Alpinsport

Seit mehr als 400 Jahren produzieren wir in Gratkorn nachhaltige und hochwertige Holzfaserprodukte.

Wir wünschen Ihnen spannende Unterhaltung!



PROGRAMMÜBERSICHT

Die gesamte Programmübersicht mit allen Filmbeschreibungen, Bildern, sowie Trailer und Informationen zum Rahmenprogramm des Festivals finden Sie auch auf unserer Webseite:



www.mountainfilm.com





Programmübersicht

Dienstag 14.11.

Schubertkino Saal 1	16:45 Uhr
 David Göttler – Everest ohne Sauerstoff Tom Dauer (Deutschland) 25 min, Deutsch #BergaufBergab #MountEverest #ImGeistDerErstbesteiger	
 Cross Tyrol Paul Schweller (Deutschland) 30 min, Deutsch / engl. UT #Skidurchquerung #Freerider #Schneevergügen	
 The Last Continent Matthias Mayr, Franz Fuchs (Österreich) 47 min, Deutsch, Englisch / dt. UT #Freeride #SkiingAfrika #Wüstenschnee	
Ticket: € 10,50	Seite 32

Schubertkino Saal 2	17:00 Uhr
 My Phantom Line van den Berg (Frankreich) 12 min, Englisch / engl. UT #InMemoriam #NiederländischeAlpinistin #Kletterpartnerinnen	
 Aligned, Between the Sea and the Sky Sandra Lahnsteiner-Wagner (Österreich) 34 min, Englisch, Deutsch / engl. UT #SkitourNorwegen #Eissturm #Polarlicht	
Pause (20 min)	
 Todesfalle Haute Route Frank Senn (Schweiz) 90 min, Deutsch #Skitourenunglück #PigneDArolla #Rekonstruktion	
Ticket: € 10,50	Seite 33

Schubertkino Saal 3	17:15 Uhr
 Wireless Wilderness Simon Willmann (Schweiz) 9 min, Deutsch, Englisch, Französisch / dt. UT #ErneuerbareEnergie #InHarmonyWithNature	
 Bis zum letzten Tropfen Harry Putz (Österreich) 32 min, Deutsch #Energiewende #TirolsWildeFlüsse	
 Das vergessene Paradies der Alpen – Die Koralm in Zeiten der Energiewende Bernhard Reiner (Österreich) 44 min, Deutsch #Speicherkraftwek #Schutzgebiet #Kontroverse	
Ticket: € 10,50	Seite 34

Schubertkino Saal 1	19:15 Uhr
 Bike2Eiger Malte Roeper (Deutschland) 27 min, Deutsch #EigerNordwand #Bergläufer #Radlerwadin	
 Im Kreis Andreas Gasser, Sam Strauss (Österreich) 30 min, Deutsch #Pulverschnee #Südalpen #Freerider	
Pause (20 min)	
 Captains on El Cap Brian Mathé, Morgan Monchaud (Frankreich) 53 min, Englisch, Französisch / dt. UT #DawnWall #SebBerthe #Sail&Climb	
Ticket: € 10,50	Seite 35

Schubertkino Saal 2

20:15 Uhr



Darkest Before Dawn

Alex Eggermont (Kanada)
19 min, Französisch / engl. UT
#SiebeVanhee #DawnWall #BigwallClimbing



The Patagonian Spider

Fulvio Mariani (Schweiz) 115 min,
Englisch, diverse Sprachen / engl.UT
#Kletterpionier #Patagonien #Festürme



Ticket: € 10,50

Seite 37

Schubertkino Saal 3

19:30 Uhr



Subterranean

François-Xavier De Ruydts (Kanada)
87 min, Englisch
#Höhlenforschung #TiefenrekordKanada
#HöhlenNetzwerk



Pause (20 min)



Lynx Man

Juha Suonpää (Finnland) 80 min, Finnisch / engl. UT
#Finnland #Luchs #Traumland #Zwielicht

Ticket: € 10,50

Seite 37

Schubertkino Saal 1

16:45 Uhr



Overhang

Lucas Costes & Mathéo Bourgeois (Frankreich)
14 min, Französisch / engl. UT
#Verdon #Sportkletterroute #Tom&JeRis



Cerro Torre Climb & Fly

Mario Heller (Österreich) 25 min, Englisch / engl. UT
#RogerSchaeli #Paraglider #StürmischeZeiten
#Ausgesetzt



Heavenly Trap

Tomáš Galásek (Tschechien)
36 min, Tschechisch / engl. UT
#Baruntse #Nepal #DaysOfHell



Guardián del Valle, Volcán Tupungato

Andreas Tonelli (Italien) 24 min, Spanisch / engl. UT
#Andenexpedition #Vulkan #Mountainbike

Ticket: € 10,50

Seite 38

Schubertkino Saal 2

17:00 Uhr



Aufnahmen einer Wetterkamera

Bernhard Wenger (Österreich)
18 min, Deutsch, Englisch, Niederländisch / engl. UT
#Spielfilm #Skurrit #Skiurlaub #LostInLife



Permakultur, das kleine Paradies

Emily Shuttleworth (Österreich)
11 min, Deutsch / engl. UT
#HTLortweinGraz #Umweltbewusst
#NatürlicherKreislauf



Creation Theory

Ben Sturgulewski (USA) 22 min, Englisch / engl. UT
#Raum&Zeit #Kunst&Sport #Ornament&Bewegung



Auf der Jagd nach dem Augenblick

Mathias Peschta (Österreich) 47 min, Deutsch
#Actionfotografie #SkiAbenteuer #Berggipfelmagie

Ticket: € 10,50

Seite 39

Dienstag 14.11.

Mittwoch 15.11.

Programmübersicht

Mittwoch 15.11.

Schubertkino Saal 3 17:15 Uhr



Wasserparadiese in Europa – Die Tara-Schlucht

Sibylle Smolka (Deutschland) 43 min, Deutsch
#Montenegro #Gebirgswälder #TiefsteSchlucht



Die March – Ein Fluss wie damals
Manfred Christ (Österreich) 51 min, Deutsch
#Ungezähmt #LandschaftlicheVielfalt
#Biodiversität



Ticket: € 10,50

Seite 40

Schubertkino Saal 1 19:15 Uhr



Forever Everest

Robin Willingham (Großbritannien) 43 min, Englisch
#SabrinaFilzmoser #Judoka #Everest
#OhneKünstlichenSauerstoff



Pause (20 min)



Via Sedna

Ramona Waldner, Alexander Brugger (Österreich)
93 min, Englisch / dt. UT
#CaroNorth #Sail&Climb #AllWomen

Ticket: € 10,50

Seite 40

Schubertkino Saal 2 19:30 Uhr



Peaks & Perils

Jakob Lang (Österreich)
11 min, Deutsch / engl. UT
#Bergrettung #HTLortweinGraz
#BewusstseinSchaffen



You Can Do It

Jonas Baumann (Deutschland) 30 min, Deutsch
#Spielfilm #UmJedenPreis #ZeigIhnen

Pause (20 min)



Heights and Depths

Sándor Csoma (Ungarn)
96 min, Ungarisch / engl. UT
#WahreGeschichte #Spielfilm
#DieFrauDesBergsteigers

Ticket: € 10,50

Seite 41

Schubertkino Saal 3 19:45 Uhr



Ephemeral

Alastair Lee (Großbritannien) 53 min, Englisch
#Schottland #Winterklettern #Entdeckergeist



Mountain Guides

Pavol Barabáš (Slowakei)
68 min, Slowakisch / dt. UT
#HoheTatra #Bergführer #Alpingeschichte

Ticket: € 10,50

Seite 43

Schubertkino Saal 1

16:45 Uhr



Floating on Snow

Kurt Skoog (Schweden)
59 min, Schwedisch, Norwegisch, u.a. / engl. UT
#Skigeschichte #Freestyle #Skandinavien
#Mongolei



Chronoception

Guillaume Broust (Frankreich)
54 min, Englisch, Französisch / dt. UT
#Seidenstraße #SkiAbenteuerKirstgarten
#Storytelling



Ticket: € 10,50

Seite 43

Schubertkino Saal 2

17:00 Uhr



**Pioniere, Legenden und Helden
des Wildwassers**

Olaf Obsommer (Deutschland) 76 min, Deutsch
#AlpinerKajakClub #Extrem #Erstbefahrung



Into the Ice –

An Expedition to the End of the World

Andrew Opila (USA) 30 min, Englisch / engl. UT
#Feuerland #Segelexpedition
#Gletscherforschung #Erstbesteigungen



Ticket: € 10,50

Seite 44

Steiermarksaal

17:00 Uhr



Migrant Trees

Alfredo Croce (Italien) 12 min, Englisch
#Neophyten #RisikoNutzen #Klimawandel



Wild im Gebirge.

Meditationen über die Jagd

Wolfgang Tonninger (Österreich)
61 min, Deutsch
#ThomasHuber #Jägerstimmen
#Naturverbinding #Bühnengespräch



Ticket: € 14,-

Seite 44

Schubertkino Saal 3

17:15 Uhr



Die Geschichte vom Orangeroten Heufalter

Jan Haft (Deutschland) 43 min, Deutsch
#Transsylvanien #BiologenQuest
#Schmetterling



Faszination Karawanken – Mythos Grenze

Franz-Leopold Schmelzer (Österreich)
24 min, Deutsch
#MenschenAmBerg #GemeinsameGeschichte
#SanfterTourismus



Kanadas Nationalparks – Ivavik

Anna Steuber, Viktor Apfelbacher (Deutschland)
52 min, Deutsch, Englisch
#AmPolarkreis #Naturschutz #IndigeneKulturen

Ticket: € 10,50

Seite 45

Donnerstag 16.11.

Programmübersicht

Donnerstag 16.11.

Grüner Saal	17:15 Uhr
<p>S Tour Du Ciel Michael Düchs (Deutschland) 29 min, Deutsch #WildeAlpintour #Skidurchquerung #ZermattNachStNiklaus</p> 	
<p>S La Verte, a Steep Skiing Story Bertrand Delapierre, Séverine Gauci (Frankreich) 47 min, Französisch / engl. UT #AiguilleVerte #50JahreSkigeschichte #VivianBruchez</p>	
Ticket: € 9,-	Seite 46

Schubertkino Saal 1	19:15 Uhr
<p>A WELTPREMIERE African Territory II Joaquin & Julian Azulay (Argentinien) 107 min, div. Sprachen / engl. UT #GauchosDelMar #Surf&Explore #KameraAlpin2022</p> <p>Pause (20 min)</p> <p>N Qatar – Perlen im Sand Doris Hochmayr, Wolfgang Stickler (Österreich) 52 min, Deutsch #Wüste #Klimawandel #Überlebensstrategien</p> 	
Ticket: € 10,50	Seite 46

Grüner Saal	19:15 Uhr
<p>N Gedächtnis im Eis – Rettung des Klimaarchivs Susanne Delonge, Jan Kerckhoff (Deutschland) 29 min, Deutsch #IceMemory #Gletscherschmelze #6000Jahre</p> <p>A Peaks of Sweden Jimmy Sundin (Schweden) 48 min, Schwedisch / engl. UT #Winterexpedition #BestFriends #MountainsOfSweden</p> <p>A Pioneers Alessandro Beltrame (Italien) 33 min, Italienisch / dt. UT #BackToTheRoots #Bergsportler #PaleDiSanMartino #6AufEinenStreich</p>	
Ticket: € 11,50	Seite 47

Schubertkino Saal 2	19:30 Uhr
<p>A Pasang: In the Shadow of Everest Nancy Svendsen (USA) 71 min, Nepalesisch / engl. UT #ErsteNepali #MountEverest #Frauenbergsteigen</p> <p>A Egoland Ignasi López Fàbregas (Spanien) 20 min, nonverbal #StopMotion #Bergsteigerdrama #Gipfelsturm</p> <p>A The Curse of the Mountain Dariusz Żaluzki, Aleksandra Prokopiuk (Polen) 62 min, Polnisch / engl. UT #NandaDevi #FluchDerGöttin #Expedition1939</p>	
Ticket: € 10,50	Seite 48

Schubertkino Saal 3

20:00 Uhr



Shamata

Leopold Le Grelle (Belgien) 22 min, Englisch
#Meditation #Nepalreise #Buddhismus
#Bergwandern



I Giacometti

Susanna Fanzun (Schweiz)
104 min, Deutsch, Italienisch / dt. UT
#Künstlerfamilie #Schweiz #Spurensuche

Ticket: € 10,50

Seite 49

Steiermarksaal

20:00 Uhr



Thomas Huber: In den Bergen ist Freiheit

Multimediale Lesung, Thomas Huber (Deutschland)
75 min, Deutsch
#MultimediaLesung #WildesLeben
#Extremkletterer #Autogrammstunde



Ticket: € 29,-

Seite 49

Steiermarksaal

13:45 Uhr



La Nau

Guillem Miró (Spanien) 18 min, Spanisch / engl. UT
#Komödie #Bedrohteldylle #WatchedByADrone



Air Karakoram

Antoine Girard (Frankreich)
44 min, Französisch / dt. UT
#ParagliderHöhenrekord #Skiabfahrten
#Pakistan



Überirdisch – Die Welt aus der Luft

Andrea Gastgeb (Österreich) 50 min, Deutsch
#Drohnenbilder #Luftaufnahmen
#Detailansichten

Ticket: € 14,-

Seite 51

Blauer Salon

14:00 Uhr



Day Dream – Searching for the Inner Peak

Alessandro d'Emilia (Italien)
25 min, Italienisch / engl. UT
#ParalympicAthlete #Alle8000er
#ChanceFürNepalsKinder



Kilimandscharo – Diesmal mit Krücken

Michael Scheyer (Deutschland) 108 min, Deutsch
#Profibergsteiger #Unfall #NeverGiveUp

Ticket: € 9,-

Seite 52

Donnerstag 16.11.

Freitag 17.11.

Steiermärkische
SPARKASSE 

**Wer hoch hinaus
will, braucht
eine verlässliche
Partnerin.**



steiermaerkische.at/verantwortung

Programmübersicht

Kammermusiksaal	14:45 Uhr
M Lo Stile Di Vita – Die Riegler-Brüder Tom Dauer (Deutschland) 27 min, Deutsch #Kletterbrüder #Mehrseillängenrouten #GrazerArchitekt	
M Mustafa Ceylan Jules Guarneri, Benoît Goncerut (Schweiz) 12 min, Französisch / engl. UT #SnowTrickster #YouCanDolt #HighExpectations	
S Bravo Marcel – The Century Climber Hannes Tell (Schweiz) 22 min, Französisch / dt. UT #NeverTooOld #Influencer #ClimbersInspiration #AdamOndra	
A Der König der Berge – Der Nanga Parbat und Hermann Buhl Lutz Maurer (Österreich) a.K, 35 min, Deutsch #HistorischeErstbegehung #Diamir #Expeditionsgeschichte	
Ticket: € 14,-	Seite 52

Steiermarksaal	16:30 Uhr
S DNA Josh Lowell (USA) 24 min, Englisch / engl. UT #SebBouin #Klettern9c #SebsMum	
S Hang – Angelino Zeller David Stummer (Österreich) 26 min, Deutsch #Paraclimber #Rollstuhl #GrazerBergland #Felsklettern	
Pause (20 min)	
S No Bolts – Rissklettern um Innsbruck Jonathan Fäth (Österreich) 31 min, Deutsch #TradClimbing #RissTrilogie #NeverGiveUp	
Ticket: € 14,-	Seite 54

Grüner Saal	15:30 Uhr
A Deepfreeze Directissime Walker Yannick Boissenot (Frankreich) 27 min, Englisch, Französisch / engl. UT #GrandesJorasses #FreieWinterbegehung #Durchhalten	
A Beyond Everest Théo Livet (Frankreich) 72 min, Französisch / engl. UT #MarcBatardWillsWissen #Mit70Everest #SicherheitAmDachDerWelt	
	
Ticket: € 9,-	Seite 53

Blauer Salon	17:00 Uhr
M Das Erbe der Inka – Die Brücke aus Gras J. Michael Schumacher (Deutschland) 43 min, Deutsch #Peru #Seilbrücke #Tradition #Brückenbauer	
	
M Wundersames Kiental Christina Zurbrügg & Michael Hudecek (Österreich) 52 min, Deutsch #SchweizerBerge #Musik #Filmarchiv	
Ticket: € 9,-	Seite 55

Freitag 17.11.

Programmübersicht

Freitag 17.11.

Stefaniensaal	17:00 Uhr
<p>SP Hanns Schell - Pionier steirischer Expeditionen Bühnengespräch mit Filmvorführung, 30 min, Deutsch #EhrungHannsSchell #4SteirerAmNangaParbat</p> 	
<p>A Sturm am Manaslu Reinhold Messner (Italien) 80 min, Deutsch #ReinholdMessner #50JahreSpäter #Expeditionsdrama #Bühnengespräch</p>	
Ticket: € 14,-	Seite 57

Kammermusiksaal	17:15 Uhr
<p>A Von Eis und Feuer Stefan Mitterwallner (Österreich) 4 min, nonverbal #Island #MystischeLandschaft #Vulkane</p>	
<p>N Kaktus Hotel Yann Sochaczewski (Deutschland) 50 min, Deutsch #Einöde #Lebensspender #TierischeGäste</p>	
<p>Pause (20 min)</p>	
<p>N Sanfte Berge – Wilde Moore Patrick Centurioni (Österreich) 44 min, Deutsch #Alpenvorland #Wetterscheide #Artenvielfalt</p>	
Ticket: € 14,-	Seite 58

Grüner Saal	18:00 Uhr
<p>M Brave Girl Mark Pedri (USA) 8 min, Englisch #Enkelin&Opa #KleineGipfelstürmerin #Familienabenteuer</p>	
<p>S Abriendo Camino – Opening the Path Juan Miguel Ponce (Spanien) 46 min, Spanisch / engl. UT #WadiRum #FemaleClimbers #NeueRouten</p>	
<p>M Tigereyes Martina Trepczyk (Österreich) 11 min, Englisch / engl. UT #SharkDive #FemaleDiver #Hijab #Empowerment</p>	
<p>A Une belle trace Charley Radcliffe (Frankreich) 19 min, Französisch / engl. UT #MerDeGlace #MontBlanc #Skiexpedition</p>	
Ticket: € 9,-	Seite 59

Steiermarksaal	19:00 Uhr
<p>SP Gerlinde Kaltenbrunner: Die Innere Dimension des Bergsteigens Multivisionsvortrag, Gerlinde Kaltenbrunner (Österreich) 95 min (inkl. Pause), Deutsch #Multivisionsvortrag #Extrembergsteigerin #Alle8000er #K2 #Autogrammstunde</p> 	
Ticket: € 29,-	Seite 60

Blauer Salon

19:15 Uhr



**Im Herzen die Berge –
Starke Frauen in den Dolomiten**

Lisa Maria Kerschbaumer (Italien) 47 min, Deutsch
#Pionierinnen #TamaraLunger
#ALadysExperience



The Legend of Goldhorn

Natur & Umwelt
Lea Vucko (Slowenien) 14 min, nonverbal
#Animationsfilm #SlowenischeSage #Alpen



Bärland

Henry M. Mix (Deutschland) 44 min, Deutsch
#Pazifikküste #BärigeAussichten
#KampfUmsÜberleben

Ticket: € 11,50

Seite 60

Stefaniensaal

19:30 Uhr



WELTPREMIERE

Das wahre Dschungelbuch

Jeremy Hogarth (Österreich) a.K., 52 min, Deutsch
#Literaturklassiker #Naturdoku
#DasGesetzDesDschungels
#FilmteamAufDieBühne



Ticket: € 15,-

Seite 61

Kammermusiksaal

20:00 Uhr



Kahuna

Quentin Lustig (Frankreich)
46 min, Französisch / engl. UT
#Segeln #Prototyp #Climb&Ski #Polarlicht



Karim's Footsteps

Javier Álvaro (Spanien)
51 min, Englisch, Spanisch / dt. UT
#LegendärerHochträger #Himalaya
#ProjektFrauenförderung



Lure of Adventure in the South Island

Tom Woodward (Neuseeland) 40 min, Englisch
#Neuseeland #Abgeschiedenheit
#ExploreYourCountry

Ticket: € 15,-

Seite 62

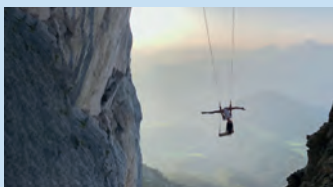
Grüner Saal

20:00 Uhr



Tief im Fels – Überleben am Untersberg

Peter Künzel (Deutschland) 44 min, Deutsch
#GefahrenKennen #Kraftort #ImmerBereit



Pause (20 min)



We Walked Under the Earth

Alex Lopez (Frankreich)
53 min, Französisch / engl. UT
#CédricLachat #Höhlenforschung
#HöhlenVerbinden #QuestForTheUseless

Ticket: € 11,50

Seite 63

Freitag 17.11.



Völlig neben der Spur?

Am Abend
warten
Entspannung in der
Sauna und viel Platz
für gemütliches
Beisammensein

Rauszeit



**Raus aus dem Hamsterrad
voll fremdbestimmter Ziele.**

Rein ins Wintererlebnis voller Aktivität und Bewegung in über 35 JUFA Hotels! Kurze Tage und triste Städte sind kein Grund, um im Alltagsstrott zu versauern oder in den Winterschlaf zu verfallen! Ob beim Skitourengehen, Schneeschuhwandern oder Langlaufen – Sonne tanken und in Bewegung bleiben, das geht auch im Winter.

Hier schreitest du im eigenen Tempo voran
und findest deinen Rhythmus wieder.
jufahotels.com/rauszeit-winteraktiv



Programmübersicht

Kammermusiksaal	12:00 Uhr
 Die Färöer – Raue Schönheit im Atlantik Lars Pfeiffer (Deutschland) 43 min, Deutsch #KulturelleVielfalt #KontroverseWalfang #Inselleben	
	
 Tanganjikasee – Das blaue Herz Afrikas Harald Pokieser (Österreich) 52 min, Deutsch #Schutzgebiet #Land&Wasser #EndemischeArten	
Ticket: € 14,-	Seite 63

Steiermarksaal	12:45 Uhr
 Geheimnisvolles Tschechien – Ein Land wie im Märchen Michael Schlamberger (Österreich) 52 min, Deutsch #Artenvielfalt #Burgen #Rabengeschichten	
	
 Grand Canyon Pavol Barabáš (Slowakei) 63 min, Slowakisch / engl. UT #Rafting #Whitewater #MemoriesOfAFriend	
Ticket: € 14,-	Seite 65

Blauer Salon	12:30 Uhr
 Der König der Berge – Der Nanga Parbat und Hermann Buhl Lutz Maurer (Österreich) a.K, 35 min, Deutsch #HistorischeErstbegehung #Diamir #Expeditionsgeschichte	
 Il mondo in camera Mauro Bartoli (Italien) 77 min, Italienisch / dt. UT #Hommage #Bergfilmer #Expeditionsarchiv #ItalienerAmK2	
	
Ticket: € 9,-	Seite 65

Kammermusiksaal	14:15 Uhr
 Der Dachstein – Ansichten vom Ewigen Eis Wolfgang Scherz (Österreich) 45 min, Deutsch #FriedrichSimony #ReiselnDieVergangenheit #Gletscherschmelze	
	
Pause (20 min)	
 Der Mythos der Mantas Rick Rosenthal, Katya Shirokow (Österreich) 50 min, Deutsch #SanfteRiesen #Verhaltensforschung #Unterwasser	
Ticket: € 14,-	Seite 66

Samstag 18.11.

Programmübersicht

Samstag 18.11.

Grüner Saal	14:30 Uhr
<p>Jadis, Looking Backward Sebastien Jam (Frankreich) 39 min, Englisch #PicDuMidiDOssau #Sinnfrage #SkiingThePyrenees</p> <p>The Sound of the Ice Thibault Cattelain (Frankreich) 48 min, Französisch / engl. UT #Eisklettern #Dominoeffekt #WarmeWinter</p> 	
Ticket: € 9,-	Seite 66

Blauer Salon	15:00 Uhr
<p>Grönland – Wilde Natur Claudia Ruby (Deutschland) 43 min, Deutsch #Meeresbiologie #Grönlandhai #Naturphänomene</p> <p>SOKO Gartenschläfer Rosie Koch (Deutschland) 43 min, Deutsch #Artenrückgang #Naturschutz #Ursachenforschung</p> <p>Pause (20 min)</p> <p>Die Rückkehr der Auerochsen Michael Schlamberger (Österreich) 52 min, Deutsch #Genetik #TestlaborNatur #Steppentiere</p>	
Ticket: € 9,-	Seite 67

Steiermarksaal	15:30 Uhr
<p>Wildwechsel – Tiere auf Achse Herbert Ostwald (Deutschland) 50 min, Deutsch #MitDerNatur #Lösungssuche #KeinKollateralschaden</p> <p>Pause (20 min)</p> <p>Die Gebirgsjagd Otmar Penker (Österreich) 90 min, Deutsch #Bergwelten #SalzburgerLand #AufDerPirsch</p> 	
Ticket: € 14,-	Seite 69

Stefaniensaal	15:30 Uhr
<p>Burning the Flame Peter Mortimer (USA) 47 min, Englisch #BabsiZangerl #JacopoLarcher #Kletterdreamteam #Pakistan</p> <p>Pause (20 min)</p> <p>If it's Easy, it's not Fun Aurelie Gonin (Frankreich) 30 min, Französisch / engl. UT #NeverTooMuch #WithLivSansoz #WadiRum</p> <p>Eternal Flame Nicolas Bossard (Schweiz) 27 min, Englisch, Französisch / engl. UT #TrangoTower #Climb&Jump #Basejump #StopSpinningAround</p>	
Ticket: € 14,-	Seite 69

Kammermusiksaal	16:45 Uhr
<p>Winter am Alpenrand Jan Haft (Deutschland) 43min, Deutsch #Zeitraffer #BeautifulNature #Winterwunderland</p> 	
<p>Das Tote Gebirge – Wunderwelt des Lebens Franz Hafner (Österreich) 52 min, Deutsch #Karstgestein #FaszinierendeTierwelt #Wasser&Salz</p>	
Ticket: € 14,-	Seite 70

Grüner Saal	16:45 Uhr
<p>Inussuk – The Way Home Marcin Tomaszewski (Polen) 16 min, Ostgrönländisch, Polnisch / engl. UT #FindYourWayHome #BigWallClimbing #Inuit</p> 	
<p>Nuptse: Touching the Intangible Hugo Clouzeau (Frankreich) 66 min, Französisch / engl. UT #Extrembergsteiger #NuptseSüdwand #GipfelObsession</p>	
Ticket: € 9,-	Seite 71

Stefaniensaal	19:00 Uhr
<p>Siegerehrung & Lange Nacht des Bergfilms Vorführung der Preisträgerfilme 2023 240 min, Deutsch #Gewinnerfilme #GrandPrixGraz #DieBestenDerBesten</p> 	
Ticket: € 29,-	Seite 71

ZEICHENERKLÄRUNG

Sprachen der Filme:

Die Filme werden in der angegebenen Sprache vorgeführt.

UT: Untertitel

nonverbal: ohne Sprache / ohne Dialog

a. K.: Außer Konkurrenz

- Stefaniensaal
- Steiermarksaal
- Kammermusiksaal
- Blauer Salon
- Grüner Saal
- Schubertkino

SP Spezial Programm

For the English version of the festival programme check our website: www.mountainfilm.com

WIE SICH GUT GESCHÜTZT ANFÜHLT.

Unser umfassender Schutz in allen Lebensbereichen, von Österreichs meistempfohlener Versicherung.*

grawe.at/meistempfohlen



Die *meistempfohlene*
Versicherung Österreichs.



* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Kund:innen von Versicherungen zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2019–2023 an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.



DETAILPROGRAMM

Das gesamte Programm mit allen Filmbeschreibungen,
Bildern, sowie Trailer und Informationen zum Rahmenprogramm
des Festivals finden Sie auch auf unserer Webseite:

www.mountainfilm.com





David Göttler – Everest ohne Sauerstoff

Tom Dauer (Deutschland) 25 min, Deutsch

Am 29. Mai 1953 standen Edmund Hillary und Tenzing Norgay als erste Menschen überhaupt auf dem Gipfel des Mount Everest. Heute ist das Besteigen von Achttausendern zu einem gewaltigen Geschäft geworden. Doch es gibt nicht nur die kommerziellen Expeditionen. Der deutsche Bergführer David Göttler ist seit Langem einer der erfolgreichsten Höhenbergsteiger und vom Geist der Erstbesteiger beseelt. Er bricht in die Berge auf, um dort neue Wege zu suchen und zu erkunden, wo seine eigenen Grenzen liegen und oft jene des Menschenmöglichen.



Cross Tyrol

Paul Schweller (Deutschland)

30 min, Deutsch / engl. UT

Nur auf Skiern und zu Fuß wollen Paul Schweller und der bekannte Freerider Flo Gassner Tirol durchqueren. Für die 520 km und 43.000 Höhenmeter nehmen sie ihre Freunde mit. Die Route beginnt ganz im Osten des Landes und führt sie zu den höchsten Gipfeln, über Gletscher, durch tiefe Täler und in lebhafteste Skigebiete. Sie erleben die extremen Kontraste zwischen unberührter Natur und belebten Skipisten. Die alpine Landschaft hat so einige Herausforderungen für alle parat auf ihrer Suche nach neuen, spektakulären Freeride-Lines.



MOUNTAINFILM FRIENDS-CARD

Wir freuen uns auf Sie!

5 Festival-Tickets nach freier Wahl PLUS Zugang zur Lounge an allen Tagen im Festivalzentrum Congress Graz zum Sonderpreis von € 110,-.

Bringen Sie eine/n Freund/in gratis mit!

mountainfilm.com/friendscard



Alle weiteren Festivaltickets erhalten Sie in den Vorverkaufsstellen von oeticket.com oder an der Abendkasse bei Mountainfilm Graz.



The Last Continent

Matthias Mayr, Franz Fuchs (Österreich)

47 min, Deutsch, Englisch / dt. UT

Die beiden Freerider „Hauni“ und Matthias haben schon viele tolle Abenteuer auf fast allen Kontinenten erlebt und verfilmt. Festivalbesucher_innen erinnern sich an „83° Ski the North“ u.v.m. Nur an Afrika haben sie bisher noch nie gedacht. Doch die Zeiten ändern sich und auch das Abenteuererleben ist vom Gedanken an den ökologischen Fußabdruck geprägt. Also: Elektrisch bis in die Sahara fahren, Pulverschnee suchen, mit muslimischen Profisportlerinnen umherstreifen, das Atlas-Gebirge mit Skiern überqueren und das, während ein Jahrhundertsturm Schnee bis in die Wüste bringt!



My Phantom

Line van den Berg (Frankreich)

12 min, Englisch / engl. UT

Die auf tragische Weise kürzlich verstorbene niederländische Alpinistin Line van den Berg ist auf einer inneren und äußeren Reise. Was bedeutet es, eine Frau in der Klettergemeinschaft zu sein? Im Film sucht Line die „perfekte“ Kletterpartnerin, mit der sie die Leidenschaft für die Berge, aber auch die Kämpfe einer Athletin in einer von Männern dominierten Sportart teilt. Doch ist das wirklich alles, was sie braucht? Durch Extrem-Routen folgen wir Line bis zur ersten weiblichen Begehung von „Phantom Direct“ in der Südwand der Grandes Jorasses mit ihrer Partnerin Fay Manners.



Aligned, Between the Sea and the Sky

Sandra Lahnsteiner-Wagner (Österreich)

34 min, Englisch, Deutsch / engl. UT

Die österreichische Freeriderin und Filmemacherin Sandra Lahnsteiner-Wagner nimmt uns mit auf ein Skitourenabenteuer in die majestätischen Lyngenalpen Norwegens. Skiguide David Widauer ist mit von der Partie und bald ebenso begeistert von der Aussicht auf endlose Schneefelder im Nordpolarlicht. Das unberechenbare Nordwetter beschenkt sie gleich am ersten Abend mit der Sicht auf die magischen Lichter. Wenn allerdings ein arktischer Schneesturm aufkommt, bleibt nur der (vorläufige) Rückzug.



Todesfalle Haute Route

Frank Senn (Schweiz)

90 min, Deutsch

Nur 400 m von der rettenden Hütte entfernt erfroren 7 von 10 Skitourenalpinisten. Ein abgestürzter Bergführer und traumatisierte Überlebende lassen unzählige Fragen offen. Das Drama unterhalb der Pigne d'Arolla im April 2018 auf der legendären Haute Route, der Skitour zwischen Chamoinix und Zermatt, ist das größte Unglück dieser Art in den Schweizer Alpen. Anhand der Aussagen der Überlebenden, Fotos, nachgestellten Szenen und Auszügen aus dem Untersuchungsbericht der Staatsanwaltschaft werden die dramatischen Ereignisse dieser Tour rekonstruiert und versucht, Antworten zu finden.



MULTIMEDIALE LESUNG *„In den Bergen ist Freiheit“*

Thomas Huber
(Deutschland)

Do 16. Nov., 20:00 | Steiermarksaal



Der ältere der beiden Huberbuam ist auch im Film
„Wild im Gebirge. Meditationen über die Jagd“
auf der Leinwand zu sehen.

Do 16. Nov., 17:00 | Steiermarksaal



Wireless Wilderness

Simon Willmann (Schweiz)

9 min, Deutsch, Englisch, Französisch / dt. UT

In der Schweiz wächst der Druck auf wilde Naturlandschaften. Im Namen der Energiewende greifen Politiker, Politikerinnen und Energiekonzerne nach den letzten noch nicht ausgebeuteten Arealen der Alpen. Doch die Ausweitung erneuerbarer Energien könnte auch in Harmonie mit der Natur vonstattengehen. In diesem Kurzfilm werden einige der vielversprechenden Projekte vorgestellt sowie auch die Menschen, die sie entwickeln. Wir alle können dabei mithelfen.



Bis zum letzten Tropfen

Harry Putz (Österreich)

32 min, Deutsch

Die letzten wilden Flüsse der Alpen sind in Gefahr, denn ihre Nutzung für die Energiegewinnung schreitet immer weiter voran. Insbesondere in Tirol, wo nur wenige Fließgewässer noch nicht energiewirtschaftlich genutzt werden. Filmemacher Harry Putz erkundet das hochalpine Platztal, das zu einem Speichersee aufgestaut werden soll, und spricht mit Betroffenen, Expert_innen und Umweltschützer_innen über das Ausbauprojekt. Dies ist die Geschichte der letzten wilden Flüsse und Naturräume Tirols und einer Bewegung, die versucht, sie zu schützen.



PROGRAMM INFORMATION

Wir bleiben in Kontakt!

Die gesamte Programmübersicht mit allen Filmbeschreibungen, Bildern, Trailer von **Mountainfilm Graz 2023** und alle Informationen zum Rahmenprogramm des Festivals finden Sie auf unserer Webseite:

www.mountainfilm.com

Weitere Eindrücke und die schönsten Bilder um den internationalen Filmpreis finden Sie auch auf unseren Social Media Kanälen:

/ [mountainfilmgraz](https://www.instagram.com/mountainfilmgraz)



Das vergessene Paradies der Alpen – Die Koralm in Zeiten der Energiewende

Bernhard Reiner (Österreich) 44 min, Deutsch

Die steirische Koralm ist Schauplatz eines schwelenden Interessenskonfliktes. Hier soll ein riesiges Pumpspeicherkraftwerk gebaut werden. Doch das Areal ist nicht nur ausgewiesenes Landschaftsschutzgebiet, Heimat endemischer und seltener Tierarten, sondern auch Trinkwasserreservoir für die Süd- und Weststeiermark. Kurz nach Bekanntwerden der Kraftwerkspläne formierte sich Widerstand in der Bevölkerung. Im Konflikt zwischen Projektwerber, Naturschutzgruppen und Bürgerinitiativen landete das Vorhaben vor Gericht, wo immer mehr Fehler in der Projektplanung auffallen.



Bike2Eiger

Malte Roeper (Deutschland)

27 min, Deutsch

Die Eiger Nordwand ist der Klassiker der europäischen Alpen. Für Spitzbergläufer Philipp Reiter und Bergführer Martin Schidlowski ist sie das Traumziel. Auf den Spuren der 1936 am Eiger verunglückten Alpinlegenden Toni Kurz und Anderl Hinterstoißer radeln die beiden Freunde von Bad Reichenhall nach Grindelwald: Für Ausdauerprofi Philipp sind die 550 Kilometer und 5.000 Höhenmeter in drei Tagen ein Klacks, für seinen besten Freund Martin gilt das nicht ganz – und überhaupt kommt alles anders als geplant! Über den Wert von Freundschaft und was sonst noch zählt am Berg.



Im Kreis

Andreas Gasser, Sam Strauss (Österreich)

30 min, Deutsch

Immer auf der Suche nach dem besten Pulverschnee – Sam Strauss und Andreas Gassner finden ihn diesmal zusammen mit Tom Gaisbacher und Luca Tribondeau gleich in ihrer Heimat: den Südalpen rund um Spittal an der Drau. Vor dem großartigen Bergpanorama kommt man schon ins Sinnieren: Was braucht es eigentlich, um Zufriedenheit zu empfinden? Doch nicht zum Philosophieren sind die Jungs ins Gebirge gekommen! „Im Kreis“ ist ein Fest des Tiefschnees und zufrieden sind die vier ohnehin erst, wenn ihnen der Powder bis zu den Ohren geht. In diesem Sinne: „Gehst Vuigas?“



Captains on El Cap

Brian Mathé, Morgan Monchaud (Frankreich)

53 min, Englisch, Französisch / dt. UT

Seb Berthe träumt davon, die Dawn Wall zu besteigen, die schwierigste Route der Welt. Der Profikletterer hat jedoch keinesfalls die Absicht, per Flugzeug an den Fuß des El Capitan in den USA zu gelangen! Er stellt ein Team aus Kletterfreaks, und Segelenthusiast_innen zusammen, um sich mit einem Segelboot nach Amerika aufzumachen. Während der langen Atlantiküberquerung gibt es reichlich Gelegenheit zu trainieren und sich kennenzulernen. Schließlich ist es soweit: Seb bereitet sich auf den Freeclimb vor. Die Geschichte einer gemeinsamen Herausforderung, bei dem alle ihr Bestes geben.



Subterranean

François-Xavier De Ruydts (Kanada)

87 min, Englisch

Es gibt nur noch wenige Orte auf der Erde, die noch nicht erkundet oder kartografiert sind. So ist Höhlenforschung eine der letzten verbliebenen Bastionen, wo noch nie zuvor ein Mensch seinen Fuß hinsetzte, wobei Teams von Hobby-Höhlenforscher_innen einen wichtigen Beitrag leisten. In den Rocky Mountains will Büroangestellte Katie in der Bisaro-Anima-Höhle den Tiefenrekord brechen. Zur gleichen Zeit versucht ein Team auf Vancouver Island, zwei Tunnelsysteme miteinander zu verbinden, um die längste bekannte Höhle des Landes zu schaffen. Eine Abenteuergeschichte in den tiefsten Tiefen unserer Erde.



Lynx Man

Juha Suonpää (Finnland)

80 min, Finnisch / engl. UT

Die tiefe Liebe zur Natur, die der Filmprotagonist Hannu empfindet, übertrifft die der meisten Menschen. Besonders der Luchs ist ein Lebewesen, mit dem er sich so stark verbunden fühlt. Er meint sogar, dessen Sprache zu sprechen. Doch trotz aller Bemühungen Hannus, in Harmonie mit den Tieren des Waldes zu leben, erkennt er auch, dass er doch der Spezies angehört, die der schlimmste Feind des Luchses ist. Im Zwielficht zwischen Traum und Wirklichkeit entwickelt sich ein lebendiges Dämmerungsbild einer verborgenen Naturwelt.



Darkest Before Dawn

Alex Eggermont (Kanada)

19 min, Französisch / engl. UT

In der Welt des belgischen Kletterers Siebe Vanhee ist im Moment nur Platz für eins: seine erste Klettersaison an der schwierigsten Bigwall des Yosemite Nationalparks. Die „Dawn Wall“ am El Capitan ist berühmt-berüchtigt und der Traum einiger der Besten im Klettersport. Hier geht es nicht ums athletische Können: Kreativität und Vertrauen in sich selbst sind gefragt. Gemeinsam mit Seb Berthe macht sich Siebe an seine bisher größte Aufgabe.



The Patagonian Spider

Fulvio Mariani (Schweiz)

115 min, Englisch, diverse Sprachen / engl.UT

Patagonien: Gigantische eisige Felstürme ragen in den sturmgepeitschten Himmel. Hier ist das Bergsteigen eine Herausforderung für einige wenige Spitzenalpinist_innen. Unter den Pionieren sticht dabei Casimiro Ferrari heraus, die „Patagonische Spinne“. Auf patagonischem Fels und Eis hat er seine Geschichte geschrieben. Viele Jahre später begleitet Filmemacher und Bergsteiger Fulvio Mariani den jungen Alpinisten Matteo della Bordella und dessen Begleiter auf den Spuren Casimiros. Zwei Generationen entdecken in dieser wilden Landschaft eine Felswand nach der anderen.



Overhang

Lucas Costes & Mathéo Bourgeois (Frankreich)

14 min, Französisch / engl. UT



Jonathan Bargibant, von Beruf Kletterlehrer, bereitet sich auf die Begehung von „Tom & Je Ris“, eine 60 m lange Route auf einer Sintersäule in der Verdunschlucht, vor. Seine Gedanken kreisen um sein Projekt, seine Leidenschaft fürs Klettern und um seine Familie. Vor kurzem erst ist Jonathan Vater geworden. Inmitten der Grandiosität der Felswände realisiert er, was das für seine Zukunft bedeutet.



Cerro Torre Climb & Fly

Mario Heller (Österreich)

25 min, Englisch / engl. UT



Der Cerro Torre ist ein majestätischer Berg und um seine Besteigungsgeschichte ranken sich zahlreiche Legenden. Im Jänner 2022 ist es trotz widriger Ausgangslage – erst einmal müssen sie sich von einer Covid-Infektion erholen – endlich auch für Roger Schaeli, Pablo Pontoriero und Mario Heller so weit: Über den langen Gletscherzustieg durch den Circo de los Altares nehmen sie die Westwandroute ins Visier. Über Eis und Fels geht es senkrecht hinauf auf einen Gipfel, der kaum genug Platz für alle bietet. Sobald der Wind passt, geht es wieder hinunter – mit dem Gleitschirm!



Heavenly Trap

Tomáš Galásek (Tschechien)

36 min, Tschechisch / engl. UT



Die Erstbesteigung der Westwand des über 7.000m hohen Baruntse durch die Top-Alpinisten Marek Holecek und Radoslav Groh ist ein dramatischer Kampf um jeden Meter. Gerade noch haben sie es nach Lukla geschafft, als der Lockdown verkündet wird. Ein schmales Wetterfenster nutzend, beginnen sie schließlich mit dem Aufstieg. Doch die wahren Schwierigkeiten beginnen erst. Über stahlhartes Eis und Felsbarrieren kämpfen sie sich zum Gipfel hoch. Da schlägt das Wetter um und die beiden sitzen fest. Fünf Tage verharren sie im Biwak, bis der Sturm nachlässt und der Berg sie freigibt.



Guardián del Valle, Volcán Tupungato

Andreas Tonelli (Italien) 24 min, Spanisch / engl. UT



Der Vulkan Tupungato ist mit seinen 6.570m ein wilder Gigant in den Zentralanden. An der Grenze zwischen Chile und Argentinien gelegen ist er zudem ein extrem schwer zu erreichender Ort. Ein Team aus italienischen und chilenischen Mountainbikern will während einer 9-tägigen Expedition die erste Radabfahrt vom Gipfel wagen. Während die Gruppe körperlich an ihre Grenzen gerät, entdecken sie eine der schönsten und wildesten Landschaften der Anden.



M Aufnahmen einer Wetterkamera

Bernhard Wenger (Österreich)

18 min, Deutsch, Englisch, Niederländisch / engl. UT

N Permakultur, das kleine Paradies

Emily Shuttleworth (Österreich)

11 min, Deutsch / engl. UT

Ein Skigebiet in den malerischen österreichischen Alpen. Eine Wetterkamera, die installiert wurde, um majestätische Bergpanoramen zu zeigen, fängt ganz nebenbei ein Panorama menschlicher Abscheulichkeiten ein. Während die Bildgrenzen der schwenkenden Wetterkamera stetig hin und her wandern, werden im Vordergrund beiläufig zwischenmenschliche Grenzen überschritten. Ein skurriler (Spiel-)film Studierender der Filmakademie Wien über oft alltägliche Begegnungen und das Tragische im harmlos Erscheinenden.

Was passiert, wenn man der Natur freien Lauf lässt? Kann man sich selbst durch den eigenen Garten ernähren? Das will Karolin Stock aus erster Hand erfahren. Seit zwei Jahren baut sie in der Steiermark ihren eigenen Permakulturgarten auf. Sie ist nicht die Einzige: Familie Brunner in Osttirol oder auch die Erlebnisgärtnerei Sattler arbeiten nach den Grundsätzen des umweltbewussten Anbaus. Doch das Arbeiten mit der Natur ist keine reine Idylle. Ist Permakultur der Weg in eine nachhaltige Ernährungszukunft oder ein unrealistisches Ziel? Und was ist Permakultur eigentlich?



N Creation Theory

Ben Sturgulewski (USA)

22 min, Englisch / engl. UT

N Auf der Jagd nach dem Augenblick

Mathias Peschta (Österreich) 47 min, Deutsch

Wo liegt die Quelle von Kreativität? Ben Sturgulewski geht auf seiner Suche nach der Antwort zurück bis an den Anfang – sprichwörtlich. Er bewegt sich durch Raum und Zeit und findet menschliche Kreativität in den isländischen Westfjorden, wo Berge auf das Meer treffen und ein Surfer in der Brandung spielt. Er findet sie am Hang eines Berges, wo ein Snowboarder durch den Schnee gleitet. Im Zusammenspiel aus Musik, Mustern, Bildern und Bewegung entsteht sein Gesamtkunstwerk.

Die zwei Südtiroler Lukas Schäfer und Daniel Tschurtschenthaler sind auf der Jagd nach einer flüchtigen Beute: Die beiden Naturfilmer und Sportler machen Perspektiven und Momente sichtbar, die den meisten Menschen verborgen bleiben. Kein Weg ist zu weit und keine Flanke zu steil, wenn am Ende ein außergewöhnliches Motiv wartet. Auf ihren Touren zu Gletscherhöhlen, Canyons oder einsamen Hochplateaus entstehen eindrucksvolle Fotos und Filmaufnahmen der Berg- und Tierwelt. Ihr Antrieb ist die Neugier, ihr Leitsatz lautet: „Wer anfängt zu staunen, beginnt zu leben!“



Schubertkino Saal 3

17:15 Uhr

Ticket: € 10,50

Mittwoch 15.11.



N Wasserparadiese in Europa – Die Tara-Schlucht

Sybille Smolka (Deutschland) 43 min, Deutsch

Von oben ist die Tara ein schmales türkisblaues Band, das sich durch den Osten Montenegros schlängelt. Doch dieser Fluss hat die tiefste Schlucht Europas gegraben. Er fließt über rund 150 Kilometer durch eine abgelegene und mystisch anmutende Gebirgslandschaft aus Kalkstein. In den dichten Wäldern leben Wildtiere, die in anderen Teilen Europas längst verschwunden sind. Die Menschen, die hier wohnen und arbeiten, sind eng mit dem Fluss verbunden: Dragan der Forstwirt, ein professioneller Turmspringer, Schwester Marina oder der Ranger des Durmitor-Nationalparks.



N Die March – Ein Fluss wie damals

Manfred Christ (Österreich)

51 min, Deutsch

An der Grenze zwischen Österreich und der Slowakei verläuft ein Fluss, der sich allen Bändigungsversuchen lang widersetzt hat: die March. Auf den letzten sechzig Kilometern vor der Mündung in die Donau ist sie bis heute eine ungezähmte Wasserlandschaft. Der unstete Wechsel zwischen Dürre und Flut hat sie geprägt. Zwischen Auwald, überschwemmten Wiesen und dem eigentlichen Fluss liegt ein wahres Wunderland der Wildtiere. Gleich nebenan findet sich als Kontrast zur beinahe allzeitfeuchten Uferlandschaft die Steppe mit trockenen Sandböden und hitzebeständiger Fauna und Flora.



Schubertkino Saal 1

19:15 Uhr

Ticket: € 10,50

Mittwoch 15.11.



S Forever Everest

Robin Willingham (Großbritannien)

43 min, Englisch

Die vierfache Olympia- und Weltmeister-Medaillenträgerin im Judo, Sabrina Filzmoser, sucht nach einer neuen Herausforderung. Sie bricht auf, um vom Meeresspiegel des Bengalischen Golfs bis zum Gipfel des Mount Everest, ohne künstlichen Sauerstoff, zu gelangen. Unterwegs besucht sie Judo-Clubs und verschiedene Projekte, die sie mit aufgebaut hat. Sie will eine Botschaft des Friedens verbreiten und Werte, denen sie sich als Judoka verbunden fühlt: Ehrlichkeit, Mut, Disziplin und Freundschaft.



A Via Sedna

Ramona Waldner, Alexander Brugger (Österreich)

93 min, Englisch / dt. UT

Kletterin Caro North und Skipperin Marta Guemes teilen die Leidenschaft für Abenteuer ins Unbekannte. Bald wird die Idee geboren mit einem All-Women-Team von Frankreich nach Ostgrönland zu segeln und dort zu klettern. Auf diese Gelegenheit hat Caro lange gewartet – sie will neue Big-wall-Routen erschließen! Nach 2 Jahren Vorbereitungszeit ist es soweit: Das Team aus Kletterinnen, Seglerinnen und einer österreichischen Filmemacherin setzt die Segel. Doch Sedna, die Göttin der Meere, stellt sie alle auf die Probe. Mit Zähigkeit und viel Humor meistern die Tapferen 7 jede Herausforderung.



A Peaks & Perils

Jakob Lang (Österreich)

11 min, Deutsch / engl. UT

In diesem Kurzfilm aus dem Jahr 2023 begleiten wir die Bergrettung auf einem Einsatz, lernen den Ablauf eines Notrufs kennen und erfahren, was es heißt, im Einsatz für die Sicherheit und das Leben anderer Menschen unterwegs zu sein. Diese Dokumentation der Ortweinschule Graz in Zusammenarbeit mit der steirischen Bergrettung soll informieren und dazu anregen, sich mit der Bergrettung und dem Bergsport intensiv auseinander zu setzen.

S You Can Do It

Jonas Baumann (Deutschland)

30 min, Deutsch

Projektmanagerin Elsa ist wütend: zwar hat ihr Team ein viel versprechendes Projekt an Land gezogen, doch sie selbst darf nicht mit zur Präsentation nach Dubai. Zuwenig „Biss“ hat sie, so wird ihr gesagt. Das lässt Elsa nicht auf sich sitzen. Sie wird es allen – und vor allem sich selbst – zeigen, dass sie jede Herausforderung packt, auch den gefährlichen Aufstieg zur „Jubelspitze“. Auf dem Weg nach oben begegnet sie dem selbstbewussten Influencer Bobby – auch er will unbedingt an die Spitze und das zu jedem Preis. Ein Spielfilm der Filmakademie Baden-Württemberg.



A Heights and Depths

Sándor Csoma (Ungarn)

96 min, Ungarisch / engl. UT

2013: Hilda Sterczer, Frau des international bekannten Höhenalpinisten Zsolt Eröss, verfolgt zu Hause den Fortschritt der Kangchendzönga-Expedition ihres Mannes. Da erreicht sie ein Anruf: Zsolt ist am Abstieg, doch er ist völlig erschöpft. Während Hilda, tausende Kilometer entfernt, verzweifelt versucht, Rettung zu organisieren, stirbt Zsolt. Allein mit ihren Kindern, versucht sie, den Erwartungen der Öffentlichkeit zu entsprechen. Doch schließlich muss sie sich eingestehen, dass sie Hilfe braucht. Sie muss ihre eigene Identität finden, um ein neues Leben zu beginnen.

MULTIVISIONSVORTRAG

*„Die Innere Dimension
des Bergsteigens“*

Gerlinde Kaltenbrunner

(Österreich)

Fr 17. Nov., 19:00 | Steiermarksaal



*Die Oberösterreicherin ist weltweit die erste Frau,
die alle 14 Achttausender ohne Zuhilfenahme
von künstlichem Sauerstoff bestiegen hat*



KNAPP



Gestalte mit uns
die Technologien von morgen.

knapp.com/karriere

#weareknapp



Mittwoch 15.11.

Ephemeral

Alastair Lee (Großbritannien)

53 min, Englisch

Der für seine Kletterfilme bekannte Regisseur Alastair Lee hat sich diesmal der schottischen Winterkletterszene mit ihrem einzigartigen Geist und der atemberaubenden Landschaft zugewandt. Er folgt den beiden Spitzenkletterern Guy Robertson und Greg Boswell auf ihrer Suche nach neuen Routen für eine Winterbegehung. Fündig werden sie in Klettergebieten mit legendären Felsformationen: in An Teallach und den Cairngorms, auf Ben Nevis und Craig Meagaidh sowie im Tal Glen Coe. Interviews über die dramatische und reiche Klettergeschichte zeigen die Außergewöhnlichkeit des schottischen Winters.

Mountain Guides

Pavol Barabáš (Slowakei)

68 min, Slowakisch / dt.UT

150 Jahre sind vergangen, seitdem zum ersten Mal die Idee von organisierten geführten Touren in der Hohen Tatra aufkam. Auch heute noch sind Bergführer_innen Teil der magischen Welt dieser Berge. Immer noch helfen sie anderen, ihre Träume und Wünsche zu verwirklichen. Für jene, die diesen Beruf ausüben, liegt darin mehr als Freiheit, Romantik und Abenteuer. Ihre Leidenschaft für die Berge verbindet sie mit der Verantwortung für das Wohlergehen der ihnen Anvertrauten.



Donnerstag 16.11.

Floating on Snow

Kurt Skoog (Schweden)

59 min, Schwedisch, Norwegisch, u.a. / engl. UT

Bevor Skifahren zum beliebten Wintersport auf präparierten Pisten wurde, bevor Hightech-Ausrüstung das Pulverschneefahren zum Instagram-tauglichen Vergnügen machte, gab es noch eine andere, ursprünglichere Welt. Und obwohl die Geschichte des Skifahrens viel früher beginnt als manche vielleicht glauben mögen, wurden erstaunliche Ähnlichkeiten zwischen modernen Freeskiing-Skiern und prähistorischen Artefakten festgestellt. Auf der Suche nach dem Ursprung der Skier treffen wir auf alte Kikkulturen im Inneren Asiens und in Skandinavien.

Chronoception

Guillaume Broust (Frankreich)

54 min, Französisch, Englisch / dt. UT

Es gibt tausend Möglichkeiten, eine Geschichte zu erzählen. Diese hier folgt auf besondere Art dem Erleben von Zeit. In ihr begeben sich die Protagonist_innen auf ein Abenteuer auf den Spuren der Nomaden Kirgistans, am Kreuzungspunkt historischer Zivilisationen, in eines der entlegensten und noch unerforschten Gebiete Asiens. Begleitet von legendären Hochgebirgsführern finden sie sich in einer Welt wieder, in der Zeit und Raum stillzustehen scheinen. Mit den ersten Schwüngen auf den makellos verschneiten Hängen beschleunigt dann plötzlich auch die Zeit.



Schubertkino Saal 2

17:00 Uhr

Ticket: € 10,50

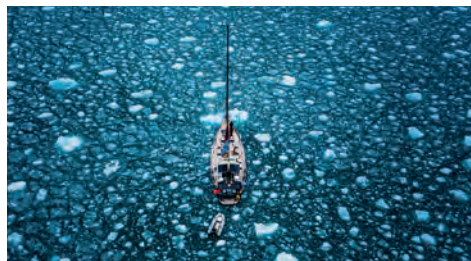
Donnerstag 16.11.



Pioniere, Legenden und Helden des Wildwassers

Olaf Obsommer (Deutschland) 76 min, Deutsch

Der AKC – der Alpine Kajak Club – hat wie keine andere Gruppierung von Kajakfahrenden das extreme Wildwasserfahren intensiv und leidenschaftlich vorangetrieben. Im Bereich der Sicherheit wurden durch den Club früh Standards gesetzt, die heute noch aktuell sind. Prominente Mitglieder wie Walter Frenzt, Jochen Schweizer oder Schorschi Schauf, exzentrische, verrückte und auch etwas selbstverliebte Kajakfahrer_innen prägten den AKC. Die Geschichte des 1972 gegründeten Clubs ist voller Höhen und Tiefen, Legenden, wilden Treffen und spektakulären Erstbefahrungen!



Into the Ice – An Expedition to the End of the World

Andrew Opila (USA) 30 min, Englisch / engl. UT

Die Cordillera Darwin ist eine wilde und weitgehend unerforschte Bergkette auf Feuerland in Chile. Wie eine kostbare Perle liegen die blauen Eisfelder und majestätischen Berge hinter schier unüberwindlichen Barrieren. Hier schmelzen die Gletscher besonders schnell. 2022 segelt ein internationales Team an diesen unberührten Ort, um hier zu klettern, Proben zu nehmen und um besser zu verstehen, wie Gletscher auf den Klimawandel reagieren. Inmitten der ständig wendenden Stürme öffnen sich kurze Zeitfenster für Erstbesteigungen.

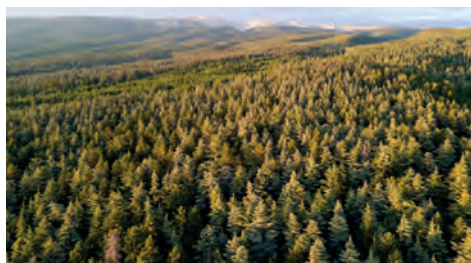


Steiermarksaal

17:00 Uhr

Ticket: € 14,-

Donnerstag 16.11.



Migrant Trees

Alfredo Croce (Italien) 12 min, Englisch

Bäume, die in Europa nicht heimisch sind, hier aber gepflanzt werden oder sich selbst verbreiten, sind ein heiß diskutiertes Thema. Stichwort: Neophyten. Einerseits könnten sie die Folgen des Klimawandels abschwächen, einen Beitrag zur Bioökonomie leisten und sind oft besser an die neuen Verhältnisse angepasst als die „einheimischen“ Sorten. Andererseits ist die Anpassung von neuen Arten oft so erfolgreich, dass sie invasiv werden und damit die existierenden Ökosysteme und die Biodiversität vor Ort gefährden. Hier braucht es eine sorgfältige Risikoabwägung.



Wild im Gebirge. Meditationen über die Jagd

Wolfgang Tonninger (Österreich) 61 min, Deutsch

Die Jagd scheint nur Eingeweihte oder Außenstehende zu kennen. Dementsprechend wird sie in den Medien meist romantisch verklärt oder als mordlüstern abgetan. Und so verstellt seit Jahrhunderten die Ideologie den Blick auf das geheimnisvolle Band, das den Jäger mit der Natur verbindet und durch den Schuss immer wieder aufs Neue zerrissen wird. Der Film ist eine Meditation über das Töten und unsere Beziehung zur Natur, die sich dem Jäger, u.a. auch dem Kletterer Thomas Huber, an die Fersen heftet. Ein Film, der die Jagd nicht erklären, sondern sie erzählen will.



Die Geschichte vom Orangeroten Heufalter Jan Haft (Deutschland) 43 min, Deutsch

Ein Roadmovie über die Suche nach einem der seltensten Tagfalter Europas: Durch Deutschland und Österreich bis nach Rumänien reist der Naturfilmer Jan Haft, um schließlich den Orangeroten Heufalter in seinem ganz speziellen Lebensraum zu finden. Nur im Hochland Transsylvaniens existieren noch großflächige Gemeinschaftsweiden, auf denen Rinder, Wasserbüffel und Pferde in kleinen Herden grasen und damit eine von Gehölzen und Wäldchen durchsetzte Wiesenlandschaft erhalten. Ein Lebensraum mit einem ungeahnten Artenreichtum, für den der Orangerote Heufalter Symbol steht.



Faszination Karawanken – Mythos Grenze Franz-Leopold Schmelzer (Österreich) 24 min, Deutsch

Wie eine gewaltige, trennende Wand ragen die Karawanken in den Himmel. Hier verläuft die Staatsgrenze. Tatsächlich sind die Karawanken ein durchlässiger Ort, an dem sich Menschen seit Jahrtausenden niederlassen und einander begegnen. Die Reise beginnt im Rosental, wo an einem Projekt zur Wiederansiedelung des seltenen Waldtrapps gearbeitet wird. Die Dörfer auf südkärntner und slowenischer Seite pflegen langjährige Partnerschaften, entwickeln einen sanften Tourismus und erhalten das gemeinsame Erbe der Region.



Kanadas Nationalparks – Ivavik Anna Steuber, Viktor Apfelbacher (Deutschland) 52 min, Deutsch, Englisch

Das zweitgrößte Land der Welt, Kanada, erkannte früh, dass die Vielfalt seiner Landschaften geschützt werden muss. Der Ivavik-Nationalpark liegt mit knapp 10.000 m² hoch über dem Polarkreis im äußersten Nordwesten des Yukon-Territoriums und ist mehr als die Hälfte des Jahres von Schnee und Eis bedeckt. Doch auch hier ist das Schmelzen des Permafrostes zu bemerken und beeinflusst unter anderem den Zug der Karibus. Der Ivavik-Nationalpark ist zudem einer der wenigen, in dem Naturschutz und kulturelles Erbe der Ureinwohner gleichrangig sind.



Grüner Saal

17:15 Uhr

Ticket: € 9,-

Donnerstag 16.11.



Tour Du Ciel

Michael Düchs (Deutschland)
29 min, Deutsch

„Große Berge, große Gletscher, ein ständiges Auf und Ab. Und: Großartiges Skifahren!“ So beschreibt der Garmischer Bergführer Peter Albert die „Tour Du Ciel“. Die Skidurchquerung führt je nach Variante in 4 bis 7 Tagen von Zermatt nach St. Niklaus, über zerrissene Gletscher und vorbei an einigen der größten und beeindruckendsten Bergen der Alpen. Die „Tour Du Ciel“ ist zwar nicht so bekannt wie ihre Nachbarroute, die „Haute Route“, braucht den Vergleich mit ihr aber nicht zu scheuen – für Peter Albert ist sie sogar die attraktivere Tour: abwechslungsreicher und wilder!



La Verte, a Steep Skiing Story

Bertrand Delapierre, Séverine Gauci (Frankreich)
47 min, Französisch / engl. UT

Wenn der Mont Blanc der König von Chamonix ist, ist die Aiguille Verte seine Königin. Erstmals bestiegen wurde sie 1866 von dem englischen Bergsteiger Whymper, doch erst 1968 wagte der Schweizer Sylvain Saudan die erste Skiabfahrt vom Whymper-Couloir. Diese bahnbrechende Leistung inspirierte Generationen von Skifahrern. Dieser Film zeichnet 50 Jahre Steilhangabfahrten an der Aiguille Verte nach. Erzählt aus der Sicht von Vivian Bruchez, der mit seinem Partner Paul Bonhomme 2018 nach einer Steilabfahrt des Nant-Blanc beschloss, sich auf die Spuren ihrer Vorgänger zu begeben.



Schubertkino Saal 1

19:15 Uhr

Ticket: € 10,50

Donnerstag 16.11.



WELTPREMIERE



African Territory II

Joaquin & Julian Azulay (Argentinien)
107 min, div. Sprachen / engl. UT

Da reiten sie wieder, die Gauchos del Mar! Mit ihren Surfbrettern und dem umgebauten Armee-Rettungswagen haben sie bereits die Hälfte ihrer Reise durch Afrika bewältigt. Für Teil 1 ihres epischen Abenteuers erhielten die Brüder Azulay bei Mountainfilm Graz 2022 die „Kamera Alpin in Gold“. Auch im 2. Teil von „African Territory“ lassen sich die beiden mit Mut, Zähigkeit und guter Laune auf alles ein, was ihnen der große Kontinent an Spannung und Abenteuer beschert. Sie sind nicht allein zum Surfen gekommen. Mit offenen Augen und Herzen reisend, erleben sie sich Schönes aber auch Dramatisches.



Qatar – Perlen im Sand

Doris Hochmayr, Wolfgang Sticker (Österreich)
52 min, Deutsch

Qatar ist ein Land der Extreme: Der Wüstenstaat am Persischen Golf ist nicht größer als Oberösterreich und zählt aufgrund riesiger Erdgasvorkommen zu den reichsten Ländern der Erde. Gleichzeitig gehört er zu den größten Verlierern der Klimaerwärmung. Schon jetzt bringen Temperaturspitzen jenseits der 50 Grad Pflanzen, Tiere und Menschen an den Rand des Existenzmöglichen. Qatar ist deshalb zu einem Forschungslabor für die Zukunft geworden. Internationale Wissenschaftler_innen untersuchen, mit welchen Strategien Pflanzen und Tiere auf die Erderwärmung reagieren.



Gedächtnis im Eis – Rettung des Klimaarchivs

Susanne Delonge, Jan Kerckhoff (Deutschland)
29 min, Deutsch

Altes Gletschereis ist etwas Besonderes – ein Archiv von unschätzbarem Wert. An der Weißseespitze, einer dem Wind und der Kälte ausgesetzten Gletscherkuppe in den Tiroler Alpen, fließt der Gletscher nicht ins Tal, sondern ist aufgrund der Exposition festgefroren. Jetzt, wo sich auch hier der Klimawandel auswirkt, ist Eile geboten: Um das bis zu 6.000 Jahre alte Eis mit den eingeschlossenen Luftblasen zu bergen, macht sich eine Expedition auf zum Gipfel.



Peaks of Sweden

Jimmy Sundin (Schweden)
48 min, Schwedisch / engl. UT

Jimmy, Tobias und Björn sind keine Profi-Abenteurer. Wie viele von uns versuchen sie die meiste Zeit die Herausforderungen eines ganz normalen Lebens mit Familie und Arbeit unter einen Hut zu bringen. Aber: auch in einem „normalen“ Leben ist so einiges möglich. In Schwedens rauer und dramatischer Natur testen sie ihre Grenzen. Mit rigorosem Training und genauer Planung bereiten sie sich vor, um in einer einzigen Expedition die 12 höchsten Berge Schwedens im Winter zu besteigen. Die Gipfel liegen alle auf über 2.000 m und die 3 Freunde haben nur 3 Wochen Zeit.



Pioneers

Alessandro Beltrame (Italien)
33 min, Italienisch / dt. UT

Als die ersten englischen Reisenden im 19. Jahrhundert die größtenteils noch unbestiegenen Gipfel der Pale di San Martino erkundeten, begann der Wettlauf um deren Eroberung. Diese aristokratischen Bergsteiger wurden von ansässigen Jägern und Bauern auf die Berge geführt. 2021 verbindet Peter Moser 6 der wichtigsten Gipfel der Pale di San Martino an einem einzigen Tag. Inspiriert von den Pionieren des Bergsteigens, folgt er im Alleingang den historischen Routen der Erstbesteiger und verlässt sich dabei ausschließlich auf seine eigene Erfahrung als Bergführer.



A Pasang: In the Shadow of Everest

Nancy Svendsen (USA)

71 min, Nepalesisch / engl. UT

„Pasang“ schildert die tragische, aber auch inspirierende Reise von Pasang Lhamu Sherpa, die 1993 als erste nepalesische Frau auf dem Gipfel des Mount Everest stand. Als ungebildete indigene Frau und Buddhistin in einem hinduistischen Königreich stellte sich Pasang mit ihrem Traum, den legendären Berg zu besteigen, gegen alle Konventionen. Ihre Geschichte spielt vor dem Hintergrund der Demokratiebestrebungen in Nepal und dem Aufkommen der kommerziellen Bergsteigerindustrie. Sie beeinflusste den Glauben einer ganzen Generation an sich selbst und veränderte das Land nachhaltig.



A The Curse of the Mountain

Dariusz Załuski, Aleksandra Prokopiuk (Polen)

62 min, Polnisch / engl. UT

Die Teilnehmer der polnischen Expedition zum Nanda Devi Ost im Juli 1939 waren 4 hervorragende Bergsteiger. Unter ungeklärten und tragischen Umständen starben dabei alle. Manche glauben, dass sie der „Fluch der Göttin Nanda“ erlitten. Mit Hilfe von Filmmaterial der Expeditionen der Jahre 1939 und 2019 wird die Geschichte der ersten polnischen Expeditionen im Himalaya erzählt. Mit dabei ist Jan Lenczowski, der Enkel von Jakob Bujak, der davon träumt, den Erfolg seines Großvaters von 1939 zu wiederholen.



A Egotland

Ignasi López Fàbregas (Spanien)

20 min, nonverbal

Marek Molek und Bruno Grassi stehen kurz davor, den Gipfel des Großen Troll, des letzten und schwierigsten der noch unbestiegenen Berge, zu erklimmen. Schließlich jedoch zwingt sie ein heftiger Schneesturm und ihre eigene Erschöpfung zur Umkehr. Im Base Camp wartet unterdessen Journalist Mike Bacon ungeduldig auf die Erfolgsmeldung. Nun stellt sich Bruno und Marek während des gefährlichen Abstiegs eine verführerische Frage: Könnten sie den Gipfelsieg nicht einfach trotzdem verkünden? Ein spannender Animationsfilm über das menschliche Gewissen.



SIEGEREHRUNG

Lange Nacht des Bergfilms

Am Samstag wird es bei der feierlichen Preisverleihung im **Stefaniensaal** des **Congress Graz** spannend. Erleben Sie einen der Höhepunkte des Festivals, wenn die Siegerfilme verkündet werden und die Filmemacher ihre Preise entgegennehmen.



Nach der Siegerehrung werden alle Preisträgerfilme in der „Lange Nacht des Bergfilms“ gezeigt!

Sa 18. Nov., 19:00 | Stefaniensaal



Donnerstag 16.11.

A Shamata

Leopold Le Grelle (Belgien)
22 min, Englisch

Nepal ist ein Land, in dem die Reisenden dem Unerwarteten, dem Nicht-Zuordenbaren täglich begegnen. In der buddhistischen Meditationstechnik Shamata liegt die Kraft zu fokussieren, in der Gegenwart zu leben. Diese Art zu reisen, zu wandern und den Menschen zu begegnen ist für den Belgier Leopold auch ein Katalysator für eine Entwicklung auf der Suche nach sich selbst. Diese Praxis gibt uns auch eine klarere Wahrnehmung der Gesellschaft, in der wir leben.

M I Giacometti

Susanna Fanzan (Schweiz)
104 min, Deutsch, Italienisch / dt. UT

Das schroffe Schweizer Bergtal Bregaglia hat eine ganze Künstlerdynastie hervorgebracht: die Giacomettis. Alberto Giacometti revolutionierte die Kunstwelt mit seinen schlanken Skulpturen. Vor ihm war sein Vater ein Impressionist der ersten Stunde. Was macht dieses Tal so besonders, dass es zur Geburtsstätte so vieler Künstler wurde? Regisseurin Susanna Fanzan begibt sich auf die Spuren einer außergewöhnlichen Familie.



Donnerstag 16.11.

SP Thomas Huber: In den Bergen ist Freiheit

Multimediale Lesung, Thomas Huber (Deutschland)
75 min, Deutsch

Seit Jahrzehnten bewegt sich der weltbekannte Kletterer und Extrembergsteiger Thomas Huber hart am Abgrund. Er feiert Erfolge bei Erstbesteigungen und spektakulären Expeditionen, erleidet aber auch Niederlagen, Unfälle und Krankheit. Stehts am Limit, macht er aus dem Scheitern eine Tugend und steht immer wieder auf. Unterlegt mit Fotos und Videos liest er aus seinem Buch „In den Bergen ist Freiheit“ und gibt Einblick in die wilde Reise, die sein Leben und das seines Bruders bisher schon war. Die ersten Schritte am Fuß der Alpen führten

weiter nach Yosemite, in die Arktis und Antarktis, nach Patagonien bis in den Karakorum und den Himalaya. Die Lebensgeschichte der „Huberbuam“ ist der Stoff aus dem Legenden entstehen. Abseits davon ist es auch die Suche nach Antworten – was liegt hinter unserem Streben, was treibt uns an?

Wir sind auch Steirer.



Vernissage im Rahmen
des Mountainfilm Graz:
Wildtierkunstkalender
von Hubert Zeiler,
16. November 2023



DIE STEIRISCHE JAGD

Natur verpflichtet.



La Nau

Guillem Miró (Spanien)

18 min, Spanisch / engl. UT

Bartomeu, ein etwas mürrischer, aber durchaus friedfertiger Pensionist, verbringt die Tage mit der Pflege seines Obstgartens in der Sierra de Tramuntana. Da stört ein Eindringling die Idylle: Eine Drohne taucht plötzlich über ihm auf. Die Flugmaschine raubt ihm bald den letzten Nerv und seine Versuche, das lästige Ding zu zerstören sind zwar kreativ, bleiben aber erfolglos. Wie kann er wieder Frieden in seinem kleinen Paradies finden? Ein vergnüglicher Film mit überraschender Wendung!



Überirdisch – Die Welt aus der Luft

Andrea Gastgeb (Österreich)

50 min, Deutsch

Unsere Erde ist geprägt von einzigartigen, faszinierenden Landschaften, doch bleiben uns große Teile davon meist verborgen. Erst der Blick von oben ermöglicht es uns, riesige Gebirgsketten, tiefe Wälder oder endlose Wüsten auch in verblüffenden Details zu betrachten. So öffnen sich uns mit Hilfe von Drohne, Helikopter oder Ballon spektakuläre Ansichten: Gletscher in den europäischen Alpen, tropische Regenwälder auf Borneo, zerklüftete Karstgebirge in China, weite Grasbenen in der Mongolei, riesige Waldgebiete in Lappland und gigantische Flusssysteme wie Okavango und Nil.



Air Karakoram

Antoine Girard (Frankreich)

44 min, Französisch / dt. UT

Lange, mühevole Aufstiege sind nicht so das, was den 7 Freunden vorschwebt, als sie sich von Karimabad in Pakistan aufmachen, um die hohen Gipfel ringsum zu erreichen. Mit dem Gleitschirm geht das doch viel leichter! Bei Höhen über 5.000 m wird die Luft dünn. Davon aber lassen sie sich nicht abhalten. Auch Skier haben sie dabei, damit ist die Abfahrt schon einmal doppelt so spannend. Überhaupt scheinen die Jungs viel Spaß zu haben – egal in welcher Höhe! Und ganz nebenbei den Höhenweltrekord im Gleitschirmfliegen zu knacken ist doch Ehrensache.





Blauer Salon

14:00 Uhr

Ticket: € 9,-

Freitag 17.11.



Day Dream – Searching for the Inner Peak

Alessandro d'Emilia (Italien) 25 min, Italienisch /
engl. UT

Fausto de Stefani, Alpinist und Naturforscher, hat alle 14 höchsten Berge der Welt bestiegen. Nun träumt er von einer weiteren Herausforderung, quasi einem 15. Berggipfel: er will Kindern in Nepal mehr Chancen ermöglichen und beschließt, eine Schule zu bauen. Simone Salvagnin ist paralympischer Sportler mit Sehbehinderung. Sein Traum ist es, einmal nach Nepal zu reisen. Verbunden sind diese beiden unterschiedlichen Charaktere durch ihre Willensstärke und Beharrlichkeit.



Kilimandscharo – Diesmal mit Krücken

Michael Scheyer (Deutschland) 108 min, Deutsch

Thomas Lämmle bestieg Achttausender wie den Mount Everest ohne zusätzlichen Sauerstoff. Nachdem er einen schweren Unfall mit dem Gleitschirm nur knapp überlebte, war es fraglich, ob er je wieder laufen würde. Doch Aufgeben war für den Bergsteiger und Höhenforscher keine Option. Er begann zu trainieren mit einem ehrgeizigen Ziel: noch einmal den Kilimandscharo zu besteigen – wenn es sein musste, auch auf Krücken. 2021 schließlich besteigt er mit einer Gruppe an Bergsteigern den höchsten Berg Afrikas.



Kammermusiksaal

14:45 Uhr

Ticket: € 14,-

Freitag 17.11.



Lo Stile Di Vita – Die Riegler-Brüder

Tom Dauer (Deutschland) 27 min, Deutsch

Florian und Martin Riegler könnten durchaus, wie etwa die Huberbuam, zu den bekanntesten Brüderpaaren des zeitgenössischen Alpinismus gehören, sie entschieden sich jedoch früh gegen Karrieren als Profibergsteiger. Florian ist dagegen als Obst- und Weinbauer, Martin als Architekt erfolgreich. Beide klettern zugleich aber nach wie vor auf sehr hohem Niveau – zuletzt gelang ihnen die Erstbegehung der Mehrseillängenroute „Lo Stile di Vita“ (8c) im Klettergebiet Nago. Ihre Berufe sehen sie als Bereicherung und die Berge als Berufung.



Mustafa Ceylan

Jules Guarneri, Benoît Goncerut (Schweiz)
12 min, Französisch / engl. UT

Moustique – Mustafa – hätte, nach dem Willen seines Vaters, eigentlich eine Karriere im Profifußball vor sich gehabt. Als er jedoch das erste Mal auf Skiern steht, weiß der junge Mann, was er mit seinem Leben machen will. Von nun an gibt es nichts anderes für ihn als Tricks im Schnee zu üben und Hindernisse möglichst spektakulär zu überwinden – auch wenn seine türkischstämmigen Eltern erst einmal nichts davon wissen wollen. Anfangs sind vor allem seine Stürze spektakulär. Aber Moustique kennt kein Aufgeben – bis zum Erfolg und noch viel weiter!



Bravo Marcel – The Century Climber

Hannes Tell (Schweiz) 22 min, Französisch / dt. UT

Er lernt mit 90 Jahren skateboarden, geht mit 95 Jahren eine 450 m lange Mehrseillänge und klettert mit fast 100 Jahren im Vorstieg. Diese unglaublichen Leistungen von Marcel Remy inspirieren Junge wie Alte. Langsam voranschreitend nimmt uns Marcel mit in seine Welt. Er ist der Vater der berühmten Remy-Brüder und hat eine ganze Kletter-Generation beeinflusst. Nun treffen der älteste und der gegenwärtig stärkste Kletterer aufeinander: Mit Adam Ondra feiert Marcel eine gemeinsame Begehung, die schließlich seine letzte werden würde. Kletter in Frieden, Marcel.



Der König der Berge – Der Nanga Parbat und Hermann Buhl

Lutz Maurer (Österreich) a. K., 35 min, Deutsch

Am 2. Juli 1953 erreichte der Innsbrucker Hermann Buhl in einem waghalsigen Alleingang als erster Mensch den Gipfel des Nanga Parbat (8.125m). Insgesamt 26 Sherpas, Deutsche und Österreicher hatten in den Jahrzehnten davor am Diamir – dem „König der Berge“, wie er von den Einheimischen genannt wird – ihr Leben verloren. 1983 drehte Lutz Maurer für LAND DER BERGE zwei Beiträge mit allen damals noch lebenden Expeditionsteilnehmern, die heuer eigens für Mountainfilm Graz zu einer Dokumentation zusammengefasst wurden.



Deepfreeze Directissime Walker

Yannick Boissenot (Frankreich)
27 min, Englisch, Französisch / engl. UT

Im Juni 1986 eröffneten Patrick Gabarrou und Hervé Bouvard die Route „Directissime de la Pointe Walker“ in der 1.200 m hohen Nordwand der Grandes Jorasses im Mont Blanc-Gebiet, die für ihre extreme Schwierigkeit berühmt ist. Seitdem liegt sie im Dornröschenschlaf. Im Februar 2023 wollen drei französische Alpinisten die erste freie Winterbegehung überhaupt schaffen. 5 Tage verbringen Charles Dubouloz, Symon Welfringer und Clovis Paulin in einem riesigen Kühlschranks.



Beyond Everest

Théo Livet (Frankreich)
72 min, Französisch / engl. UT

„Du bist jung und sportlich und ich bin alt und sportlich“ spricht Bergsteiger und Maler Marc Batard zu seinem Ehemann Dény. Und schlägt zugleich vor, zu seinem 70. Geburtstag den Mount Everest zu besteigen. Marc würde dann schon zum 3. Mal am Dach der Welt stehen. Der berühmte „Everest Sprinter“ beginnt ein 5-jähriges intensives Training und stellt ein Team zusammen. Mit uns teilt er seine Erfahrungen, spricht über sein Leben und die Emotionen, die ihn bei seiner Rückeroberung des Everest begleiten – und sein Herzensprojekt: eine neue, sicherere Route dorthin zu schaffen.



Freitag 17.11.

**DNA**

Josh Lowell (USA)

24 min, Englisch / engl. UT



Der französische Sportkletterer Seb Bouin hat sich in aller Stille durch die höchsten Schwierigkeitsgrade gearbeitet. Nun entwickelt er ein Projekt in einem Überhang in der Verdon-Schlucht. Diese liegt in der Nähe der Farm seiner Mutter, wo er aufwuchs und mit dem Klettern begann. Ein Heimspiel also? Die von ihm projektierte Route „DNA“ ist möglicherweise die schwierigste welche bis dahin geklettert wurde...

**Hang – Angelino Zeller**

David Sumner (Österreich)

26 min, Deutsch



2017 klappt plötzlich der Gleitschirm von Angelino Zeller ein und er stürzt ab. Fortan auf den Rollstuhl angewiesen, geht er jedoch weiter sein Leben mit Optimismus und Ehrgeiz an. Bereits zuvor begeisterter Kletterer, schafft er nun binnen 2 Jahren den Umstieg auf den Sport als Paraclimbing Athlet. Im Film „Hang“ erzählt der nun mehrfache Weltmeister seine Geschichte und lässt uns an seinem Weg zum bisher herausforderndsten Kletterprojekt am freien Fels im Grazer Bergland teilhaben. Bodenständig und kommunikativ, motiviert er andere, ihr Ziel mutig ins Auge zu fassen.

**KLEINE ZEITUNG***Lieblingfilm -
Public Voting*

Wählen Sie Ihren **Lieblingfilm** aus der **Shortlist** von **Mountainfilm Graz 2023**. Nach dem Festival werden unter allen Teilnehmenden tolle Preise verlost und gemeinsam mit der **Kleinen Zeitung** überreicht.

www.mountainfilm.com/voting**GEWUSST?**

Die Jury sichtet alle Filme unabhängig vom Festivalgeschehen. Daraus ergibt sich eine Shortlist für dieses Voting.

**No Bolts –****Rissklettern um Innsbruck**

Jonathan Fäth (Österreich) 31 min, Deutsch



Richtig harte single-pitch Trad (traditionelle Einseillängen-) Routen gibt es nicht viele in Tirol. Man muss schon suchen, um diese „Juwelen“ zu finden. Die gedruckten Kletterführer für die Gegend schweigen sich da eher aus. Für die jungen Kletterer Moritz Plattner und Luis Beil gibt es nichts Schöneres als das Gefühl perfekt platzierter Sicherungen. Und auch die Nervosität beim Klettern über die selbst gelegten Absicherungen gehört dazu. Zusammen ist das die perfekte Kombination aus Genugtuung und Spannung.



Freitag 17.11.

Das Erbe der Inka – Die Brücke aus Gras

J. Michael Schumacher (Deutschland)
43 min, Deutsch

Vor über 500 Jahren erstreckte sich das Inkareich vom Süden des heutigen Kolumbiens bis nach Chile. Ermöglicht wurde diese Ausdehnung durch das umfassende Straßennetz und die Brückenbaukunst der Inka. Am Rio Apurimac in Peru wird das alte Erbe noch bewahrt und jedes Jahr eine neue Brücke aus Gras gebaut. Alle Dörfer in der Umgebung tragen dazu bei. Baumeister der Seilbrücke ist der 60jährige Victoriano Arisapana. Er hat die Tradition, des „Brückenbauers“ vom Vater übernommen.

Wundersames Kiental

Christina Zurbrügg & Michael Hudecek (Österreich)
52 min, Deutsch

Ein unauffälliges Schweizer Bergdorf: Kiental. Immerhin war das Dorf Schauplatz zweier Ereignisse der internationalen Weltgeschichte. Lenin hielt hier eine Geheimsitzung ab und Friedrich Dürrenmatt diente es als Inspiration für sein Theaterstück „Der Besuch der alten Dame“. Der geheimnisvoll unbekannte Kameramann Landtwin filmte dort in den 50er Jahren. Mit Poesie und Humor erzählt die Kientaler Sängerin und Filmemacherin Christina Zurbrügg vom Gestern und Heute. So entwickelt sich aus einem Glücksfund alten Stummfilm-materials und modernen Sounds eine neue Geschichte.

FESTIVAL- UND SPIELORTE MITTEN IN GRAZ

Congress Graz

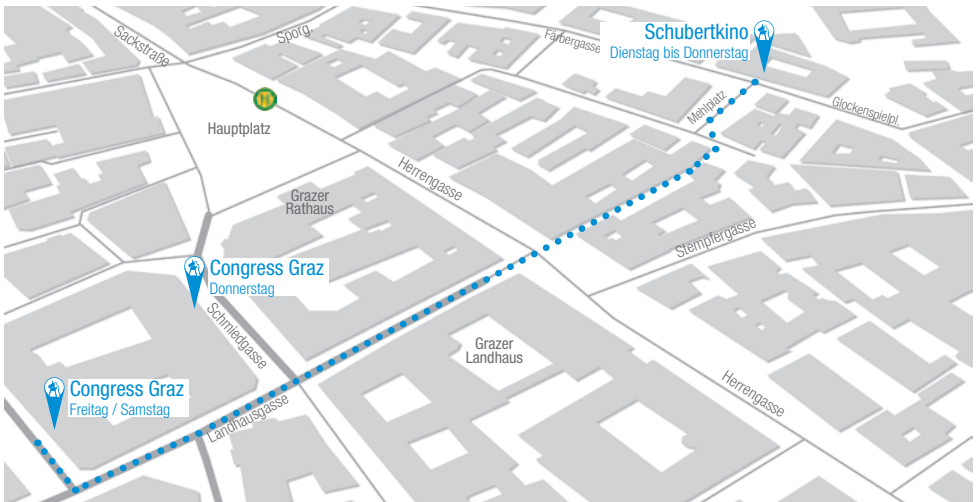
8010 Graz | Schmiedgasse 2
(Donnerstag)

Congress Graz

8010 Graz | Sparkassenplatz 1
(Freitag / Samstag)

Schubertkino

8010 Graz | Mehlnplatz 2
(Dienstag bis Donnerstag)



knillgruppe.com

MIT ENERGIE,
KOMMUNIKATION
UND MOBILITÄT ZU
HÖCHSTLEISTUNGEN
SPANNENDE MOMENTE
BEIM MOUNTAINFILM
IN GRAZ



KNILL GRUPPE



Hanns Schell - Pionier steirischer Expeditionen

Bühnengespräch mit Filmvorführung, 30 min, Deutsch



Der steirische Expeditionsponier Hanns Schell, geboren 1938, bestieg mit 20 Jahren seinen ersten 4.000er, den Piz Bernina in der Schweiz. Nach vielen weiteren Alpinereignissen in den Alpen begann 1964 mit dem Momhil Sar (7.414m) in Pakistan seine Karakorum- und Himalaya-Karriere. Bald stellte er sein organisatorisches Geschick in den Dienst der alpinen Sache und fungierte als Expeditionsleiter in steirischen und internationalen Expeditionen. Aus mehreren seiner Gipfelerfolge an den höchsten Bergen der Welt ist vor allem

der 8.125m hohe Nanga Parbat mit besonderen Erinnerungen verbunden. Aus Anlass seines 85. Geburtstages und der Würdigung Hanns Schells durch die Internationale Paul Preuss Gesellschaft wird der 1976 und 2001 entstandene Film „Vier Steirer am Nanga Parbat“ von Hans-Robert Schauer gezeigt. Der Film dokumentiert die erfolgreiche von Hanns Schell geleitete Klein-Expedition zum „König der Berge“. Ein Zeitdokument, welches erstmals Laufbilder bis zum Gipfel dieses Himalaya-Riesens zeigt.



Sturm am Manaslu

Reinhold Messner (Italien)

80 min, Deutsch

1972 wagte eine Expedition unter der Führung von Wolfgang Nairz eine Reise zur bis dahin undurchstiegenen Südwand des Manaslu (8.163 m). Jedoch nicht alle kehrten zurück. Nach 50 Jahren treffen sich die Überlebenden – Wolfgang Nairz, Oswald Ölz, Hansjörg Hochfilzer, Horst Fankhauser und Reinhold Messner – in Reinhold Messners Burg Juval und erinnern sich an die tragischen Ereignisse. Sie sprechen über ihre Ängste, die Trauer um die verschollenen Freunde Andi Schlick und Franz Jäger, sowie die Verantwortung beim Bergsteigen. Reinhold Messner führte bei diesem Film selbst Regie. Auf der Festivalbühne werden einige der Teilnehmer zum Bühnengespräch erwartet.





A Von Eis und Feuer

Stefan Mitterwallner (Österreich)

4 min, nonverbal

Stefan Mitterwallner ist fasziniert von den mystischen, nebelverhangenen Landschaften, den spektakulären Gletscherlagunen und zahllosen Wasserfällen Islands. Mit allen Sinnen lässt er sich auf das Erlebnis ein, einen aktiven Vulkan aus nächster Nähe zu beobachten. In einer Symphonie aus Feuer und Eis begleiten wir ihn in diese magische Welt.



N Kaktus Hotel

Yann Sochaczewski (Deutschland)

50 min, Deutsch

Im Südwesten der USA ragt eine imposante Gestalt mit ausgestreckten Armen in den Himmel. Unübersehbar – und auf dem ersten Blick scheinbar leblos. Doch wenn man genau hinschaut, ist diese Ikone der Sonorawüste voller Leben. Wie ein Luxushotel in der Einöde zieht ein uralter Saguaro-Kaktus seit zwei Jahrhunderten eine Vielzahl wilder Gäste an. Von den Wurzeln im Kellergeschoss bis hinauf zur „Rooftop-Bar“ erzählt dieser etwas andere Naturfilm spannende Geschichten rund um ein altes „Kaktus Hotel“ und seinen tierisch wilden Gästen.



N Sanfte Berge – Wilde Moore

Patrick Centurioni (Österreich)

44 min, Deutsch

Das Alpenvorland gehört zu den wildromantischsten Regionen Europas. Nebeluhüllte Seen und Moore grenzen an die malerische Kulisse der Berge. Die Region ist ein Hotspot der Biodiversität und eine meteorologische Besonderheit, denn dort wo die Ebene auf die empor türmenden Felsen der Alpen trifft, entsteht eine Wetterscheide. Hier stauen sich Wolken und Hochnebefelder und lassen schlagartig klimatische Unterschiede auf kleinstem Raum entstehen. In dieser oft unbeachteten Zwischenwelt erleben wir tierische Verhaltensweisen, die zuvor noch nie gefilmt wurden.





Brave Girl

Mark Pedri (USA)

8 min, Englisch

Brave Girl nennt sich die 6-jährige Kletterin, die zum ersten Mal die Erfahrung macht, einen neuen Berg zu besteigen, begleitet von ihrem Mentor und 66-jährigen Großvater, Gary. Zeitig im Frühjahr brechen sie zu einem einsamen Sandsteinturm in der Wüste von Wyoming auf. Unvorhersehbare Witterung, ein langer Anmarsch und die Routenfindung erschweren ihnen den Aufstieg zum Gipfel. Doch während die Berge von Brave Girl immer höher und jene ihres Großvaters immer kleiner werden, erleben wir die beiden in einem Moment perfekter Balance.



Tigereyes

Martina Trepczyk (Österreich)

11 min, Englisch / engl. UT

Die Muslima Hamna Hussein taucht mit einem der meist gefürchteten und missverstandenen Lebewesen – dem Hai. Im Ozean findet sie Frieden, der ihr an Land oft verwehrt ist, denn dort muss sie kämpfen: Sie ist auf ihrer kleinen Maledivischen Insel immer noch die einzige weibliche Taucherin und trägt Hijab.



Abriendo Camino – Opening the Path

Juan Miguel Ponce (Spanien) 46 min, Span. / engl. UT

Eine Gruppe spanischer Kletterinnen reist auf die arabische Halbinsel mit einem ehrgeizigen Projekt: mit „Abriendo Camino“ – auf Deutsch „den Weg bereiten“ – wollen sie der Welt des Kletterns einen weiblichen Stempel aufdrücken. In der Wüste Jordaniens bietet das Wadi Rum grandiosen Sandstein und Granit. In den steilen Wänden finden sich atemberaubende Linien, die zur Erschließung neuer Routen herausfordern. Dann soll es weiter gehen nach Saudi-Arabien – doch fürs erste scheint das für ein reines Frauenkletterteam außerhalb des Möglichen zu liegen.



Une belle trace

Charley Radcliffe (Frankreich)

19 min, Französisch / engl. UT

Obwohl der Mont Blanc und die umliegenden Gipfel zu den meistbegangenen Bergketten der Welt gehören, wurde noch nie versucht, die gesamte Runde um das Eismeer, Frankreichs größten Gletscher, rein über die Grate zu begehen. 2021 wagen sich die beiden Bergführer Frederic Degoulet und Benjamin Ribeyre an diese alpinistische Premiere. Doch der Versuch muss abgebrochen werden. Im Juli 2022 starten sie erneut – und es wird ein Wettlauf mit der Zeit, denn in den Alpen herrschen zu dieser Zeit Rekordtemperaturen.



Steiermarksaal

19:00 Uhr

Ticket: € 29,-

Freitag 17.11.

**SP Gerlinde Kaltenbrunner: Die Innere Dimension des Bergsteigens**

Multivisionsvortrag, Gerlinde Kaltenbrunner (Österreich)

95 min, Deutsch

Gerlinde Kaltenbrunner ist weltweit die erste Frau, die alle 14 Achttausender ohne künstlichen Sauerstoff und ohne Höhen-träger bestiegen hat. Mit dem Erreichen von großen Zielen, dem „Bezwingen“ von Berggipfeln trotz aller Schwierigkeiten ist es bei ihr jedoch nicht getan. Zur äußeren Leistung und körperlichen Anstrengung kommt auch der innere Weg, den Gerlinde ebenso bewusst geht, wie sie eine Expedition plant. „Die Innere Dimension des Bergsteigens“ umfasst die inspirierenden Erlebnisse einer Ausnahme-Alpinistin. Mit packen-

den Videosequenzen und Fotos nimmt die Profi-Bergsteigerin uns außerdem mit auf den schwierigsten der höchsten Berge der Welt: den K2. Auf der chinesischen Seite des Berges gelang ihr 2011 in einem internationalen Team der Gipfel über den anspruchsvollen und wenig begangenen Nordpfiler.

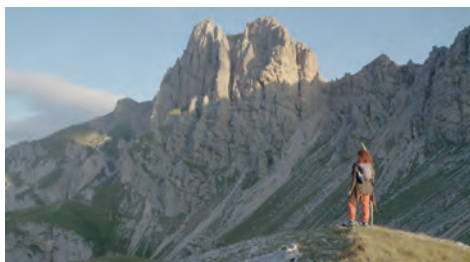


Blauer Salon

19:15 Uhr

Ticket: € 11,50

Freitag 17.11.

**Im Herzen die Berge –
Starke Frauen in den Dolomiten**

Lisa Maria Kerschbaumer (Italien) 47 min, Deutsch

Die Dolomiten sind die Heimat unterschiedlichster Pionierinnen. Frauen, die ihr Leben so leben, wie sie es für richtig halten. Wie die Extrem-Skibergsteigerin und Kletterin Tamara Lunger, die sich in der internationalen Alpinszene längst einen Namen gemacht hat. Oder die Engländerin Amelia Edwards, die 1872 die Region erkundete und mit ihrem Reisebericht ein wichtiges Zeitdokument über die Dolomiten hinterließ. Marlene und Elisabeth Schuen mit der Band „Ganes“ sind ebenso Teil dieser Berge wie Silvia Summa, die zu ihrer Zeit die erste eingetragene Bergführerin in Südtirol war.

The Legend of Goldhorn

Lea Vucko (Slowenien)

14 min, nonverbal

Basierend auf einem alten slowenischen Märchen erzählt der Animationsfilm von Gier und der Beziehung zwischen Mensch und Natur: Ein junger Jäger wird von seiner Geliebten wegen eines reicheren Mannes verlassen. In der Hoffnung, wieder klar im Kopf zu werden, macht er sich auf den Weg in die Berge. Stattdessen jedoch verliert er, von Visionen geplagt, den Verstand. Dunkle Gedanken steigen in ihm auf: Wenn er das Goldhorn, ein Fabelwesen mit goldenen Hörnern, tötet, wird er dann seine Geliebte zurückgewinnen? Auf steilen Gebirgspfaden beginnt eine grausame Jagd.



Bärland

Henry M. Mix (Deutschland)
44 min, Deutsch

Entlang der pazifischen Küsten Nordasiens leben weltweit die meisten Bären. In diesem „Bärland“ gelten Braunbären, Eisbären und Kragenbären als Herrscher der Wildnis. Zahlreiche Herausforderungen begegnen ihnen: fehlendes Packeis im Norden hindert die Eisbären in diesem Jahr an der Jagd auf Robben. In ihrer Not suchen sie Nahrung in verlassenen Siedlungen. An einem riesigem Vulkansee warten Braunbären auf die Ankunft der Rotlachse. An der Südküste „Bärlands“ herrscht eher Überfluss – hier konkurrieren die Kragenbären mit Tigern und Leoparden.



PUBLIKUMSGEWINNSPIEL

Das Publikum gewinnt immer!

Heißluftballonfahrt und **Jahresbedarf an Bier** von der Braununion, **Hotel-Wochenend-Gutscheine** von JUFA, **Goodie-Bags** von Retter Reisen, **Festivapackages**, tolle **Outdoor-Ausrüstungen** von Bergfuchs und vieles mehr!



Die Teilnahmekarten für das Gewinnspiel bekommst du mit deiner gelösten Eintrittskarte direkt am Eingang unserer Veranstaltungsorte.



WELTPREMIERE



Das wahre Dschungelbuch

Jeremy Hogarth (Österreich) a.K.
52 min, Deutsch

In atemberaubenden Bildern erleben wir die Stars aus Rudyard Kiplings literarischem Klassiker im Indien von heute. Panther Bagheera kennt alle Tiere des Dschungels, darunter Tiger Shere Khan und den dominanten Elefanten Hathi. Balu der Bär, Mowglis gemütlicher Lehrer, ist ein Einzelgänger und kann gefährlich werden – sogar Shere Khan geht ihm aus dem Weg. Weiter im Südosten, in einem uralten Königreich aus Stein, treiben die Bandar-Log Affen ihr Unwesen. In den letzten freien Grasflächen Indiens kämpfen heute nur noch 3.000 indische Wölfe ums Überleben.



Kahuna

Quentin Lustig (Frankreich)

46 min, Französisch / engl. UT

Vier Maschinenbaustudenten betreiben ihre Ausbildung so ernsthaft, dass sie sich für einen Prototypentest mit der elektrischen Segelyacht „Kahuna“ bis zum 80° nördlichen Breitengrad wagen. Sie haben zudem Skier, Snowboard und Eispickel dabei und können es kaum erwarten, sich an den fast senkrechten Bergflanken Norwegens und Spitzbergs zu versuchen! 40 Bergtouren mit anschließenden Traum-Abfahrten über unberührten Schnee und Eisschollen schaffen sie während ihrer außergewöhnlichen, fünfmonatigen Expedition.



Lure of Adventure in the South Island

Tom Woodward (Neuseeland) 40 min, Englisch

Neuseelands Südinsel ist ein Wunderland für Abenteuer. Die abgeschiedene Insel am Ende der Welt ist geprägt von schroffen, schneebedeckten Bergen, dichten unbewohnten Regenwäldern und rauschenden Wasserfällen. 14 Jahre lang war Tom Woodward auf Reisen rund um den Globus, im Amazonasgebiet, in Patagonien, Indonesien. Nun ist er zurück in seiner Heimat – und er will bleiben. So richtet er seine Neugier auf die urzeitliche Wildnis der Insel, erkundet die Bergwelt, dringt tief in den Dschungel ein und taucht in den Gewässern vor der Küste.



Karim's Footsteps

Javier Álvaro (Spanien)

51 min, Englisch, Spanisch / dt. UT

Abdul Karim war wohl der berühmteste Höhenranger im Karakorum. In einem kleinen Dorf im Norden Pakistans geboren, bestand für ihn die einzige Verdienstmöglichkeit darin, Expeditionen auf die höchsten Berge des Landes zu begleiten. Er kletterte mit den bekanntesten Bergsteigern seiner Zeit: Reinhold Messner, Jerzy Kukuczka, Chris Bonington. Diesen Ruhm nutzte Karim um seine Heimat zu fördern. Sein letztes Projekt war revolutionär: Mit seinen Enkelinnen gründete er das erste Frauenbergsteigerteam in Baltistan, wo Frauen sonst selten über ihr Leben entscheiden können.



JURY 2023

Entscheidung im JUFA

Insgesamt werden 107 Filme bewertet, die nach der Vorauswahl aus insgesamt rund 261 eingesandten Filmen als Anwärter auf den Grand Prix Graz übrig bleiben.



GEWUSST?

Um eine faire und objektive Bewertung der eingereichten Filme zu garantieren, tagt die Jury 3 Wochen vor Beginn des Festivals im Grazer JUFA und sichtet alle Filme unabhängig vom Festivalgeschehen.



S **Tief im Fels –
Überleben am Untersberg**
Peter Künzel (Deutschland) 44 min, Deutsch

Seit der großen internationalen Rettungsaktion des Höhlenforschers Johann Westhauser aus der Riesending-Schachthöhle 2014 ist der Untersberg einer breiten Bevölkerung bekannt. Die tiefen Höhlen und steilen Felswände ziehen viele Menschen zum Klettern und zum Höhlen-Erforschen an, wie auch eine Performance-Künstlerin. Für manche ist er ein Kraftort wie Machu Picchu. Der Almbauftrieb mit Kühen ist auch ein gefährliches Unterfangen. Das Leben am und im Berg ist intensiv und löst wohl die Faszination in den Menschen aus.



S **We Walked Under the Earth**
Alex Lopez (Frankreich)
53 min, Französisch / engl. UT

Der berühmte Schweizer Sportkletterer Cédric Lachat geht unter die Erde: gemeinsam mit dem Höhlenforscher David Parrot sucht er nach einer Verbindung, die das Höhlennetzwerk der Gouffre de la Fromagère mit dem der legendären Gouffre Berger im Vercors Massiv verbindet. Energiegeladen wie immer lässt sich Cédric weder durch Schlamm, unterirdische Wasserfälle oder Engstellen abhalten. Und David ist mindestens genauso motiviert. Die „upside-down“-Alpinisten begeben sich auf ein gefährliches Abenteuer, wo Humor das Tageslicht ersetzen muss. Nichts für schwache Nerven!

Freitag 17.11.



M **Die Färöer –
Raue Schönheit im Atlantik**
Lars Pfeiffer (Deutschland) 43 min, Deutsch

Die Färöer-Inseln im Nordatlantik gehören zu den entlegensten Regionen Europas. Hier hat sich in den letzten tausend Jahren eine einzigartige Kultur entwickelt. Vielfältig wie die Natur sind auch die Menschen der Inseln. Einerseits ihrer Tradition verpflichtet, schätzen sie andererseits auch die Vorzüge der modernen Welt. Aber manche wenige stellen alte Bräuche, wie den Walfang, auch infrage. Wir treffen auf eine weitgereiste Sängerin in ihrem Heimatdorf, einen Unterwasserfotografen, Schafzüchter und Vogeleiersammler an den 100 m hohen Klippen.



N **Tanganjikasee –
Das blaue Herz Afrikas**
Harald Pokieser (Österreich) 52 min, Deutsch

Der Tanganjikasee vereint zwei magische Welten: wilde Küsten und eine faszinierende Unterwasserwelt mit mehr als zweihundert Arten endemischer Buntbarsche. Dieses Naturwunder ist heute durch Klimawandel und Überfischung bedroht, auch der Nsumbu-Nationalpark am Südufer wäre von Wilderern fast leer geschossen worden. Dank der Initiative eines sambischen Ökologen konnte das Schutzgebiet im letzten Augenblick gerettet werden. Nun trifft man dort wieder auf Antilopen, Kaffernbüffeln und die letzte große Elefantenherde des Tanganjikasees.

Samstag 18.11.



Wohnanlage Hafnerstrasse - 2019-2022

Architekturplanung

Generalplanung

Örtliche Bauaufsicht

Projektsteuerung

Projektmanagement

www.baumeister-leitner.at

office@baumeister-leitner.at



Samstag 18.11.

A Der König der Berge – Der Nanga Parbat und Hermann Buhl

Lutz Maurer (Österreich) a. K., 35 min, Deutsch

Am 2. Juli 1953 erreichte der Innsbrucker Hermann Buhl in einem waghalsigen Alleingang als erster Mensch den Gipfel des Nanga Parbat (8.125m). Insgesamt 26 Sherpas, Deutsche und Österreicher hatten in den Jahrzehnten davor am Diamir – dem „König der Berge“, wie er von den Einheimischen genannt wird – ihr Leben verloren. 1983 drehte Lutz Maurer für LAND DER BERGE zwei Beiträge mit allen damals noch lebenden Expeditionsteilnehmern, die heuer eigens für Mountainfilm Graz zu einer Dokumentation zusammengefasst wurden.

M Il mondo in camera

Mauro Bartoli (Italien)

77 min, Italienisch / dt. UT

Mario Fantin: Regisseur, Alpinist, Entdecker. Er filmte bei zahlreichen internationalen Bergsteigerexpeditionen, beginnend mit der italienischen Besteigung des K2 im Jahr 1954. Ihm verdankt die Welt nicht nur unzählige Filme und Bilder, er gründete auch das größte Archiv für Gebirgsforschung, in dem er die Geschichte der außereuropäischen Expeditionen sammelte. 1980 beendete Fantin sein abenteuerliches Leben in seinem Haus in Bologna. Er geriet daraufhin in Vergessenheit. Nun wurde sein Leben erstmals nacherzählt.



Samstag 18.11.

N Geheimnisvolles Tschechien – Ein Land wie im Märchen

Michael Schlamberger (Österreich)

52 min, Deutsch

Ein Naturfilm als Märchen, erzählt aus der Sicht eines Raben. Tschechiens Natur strömt eine unverkennbare, zauberhafte und fast mystische Romantik aus. Inmitten dieser idyllischen Landschaft versorgen Bären ihren Nachwuchs, brüten Schwarzstörche ihre Eier aus und leben mit Siebenschläfern, Habichtskäuzen, Füchsen, Wölfen und vielen mehr im Gleichgewicht. Dazwischen stehen altertümliche Burgen und malerische Bauten, die von der bewegten Vergangenheit des „Landes der Märchen“ erzählen.

S Grand Canyon

Pavol Barabáš (Slowakei), 63 min, Slowakisch / engl. UT

Mit ihrer Mächtigkeit, ihren rauschenden Wasserfällen und der Wildheit ihrer Stromschnellen sind die Flüsse Brahmaputra, Karnali und Colorado faszinierende Urgewalten. Wer sich in ihren Bann begibt, lässt das tägliche Hamsterrad aus Handyverbindung und beruflichen Verpflichtungen gerne zurück. Das ist die Welt der Rafter und Rafterinnen. Besonders einer von ihnen ist im Gedenken der Gemeinschaft lebendig und hat viele inspiriert – ihm widmet der vielfach preisgekrönte Regisseur Pavol Barabáš diesen Film: Pionier Jožko Cerný.



Kammermusiksaal

14:15 Uhr

Ticket: € 14,-

Samstag 18.11.



N Der Dachstein – Ansichten vom Ewigen Eis

Wolfgang Scherz (Österreich) 45 min, Deutsch

Am Dachstein ist das Fortschreiten des Klimawandels deutlich sichtbar: die Gletscher schwinden. Wie dramatisch die Entwicklung ist, zeigt sich anhand alter Skizzen, Aquarelle und Fotografien von Friedrich Simony und dessen Zeitgenossen. Ihre Arbeiten, Tagebucheinträge und Zitate bilden die Basis für eine filmische Reise in die Vergangenheit der Dachsteingletscher. Deren gewaltige, heute fast unglaubliche Mächtigkeit fand 1855 ihren Höhepunkt. Die Ästhetik der historischen Bilder lässt die einzigartige Hochgebirgswelt verlorener und zerbrechlicher denn je erscheinen.



N Der Mythos der Mantas

Rick Rosenthal, Katya Shirokow (Österreich)
50 min, Deutsch

Meeresbiologe und Unterwasserfilmer Rick Rosenthal taucht mit Mantas. Suchen die riesigen Fische aktiv Kontakt zu anderen Meeresbewohnern und sogar zum Menschen? Bewegungsart und Aussehen trugen viel zum Mythos der Mantas bei. Unter den Seefahrern früherer Jahrhunderte rankten sich um die „Teufelsrochen“ allerlei Schauermärchen. Wissenschaftliche Studien und Forschungsprojekte haben jedoch viel dazu beigetragen, dass wir Mantas heutzutage nicht mehr als die gefürchteten Bestien sehen, sondern als jene sanften, hochintelligenten Riesen, die sie tatsächlich sind.



Grüner Saal

14:30 Uhr

Ticket: € 9,-

Samstag 18.11.



S Jadis, Looking Backward

Sebastien Jam (Frankreich)
39 min, Englisch

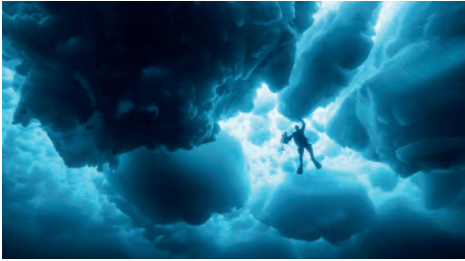
Irgendwo zwischen dem Fuß der Berge und dem Gipfel ist sie zu finden: Die Antwort auf die Frage, warum wir auf Berge klettern. Mehr als 200 Jahre sind vergangen, seit der Pic du Midi d'Ossau erstbestiegen wurde, nun sucht ein einsamer Alpinist in historischer Ausrüstung seinen Weg auf steilen Pfaden nach oben. Die Geschichte des Skifahrens in den Pyrenäen, als poetische Innenschau gestaltet, führt uns auf eine Reise durch Vergangenheit und Gegenwart und zu uns selbst.



S The Sound of the Ice

Thibaut Cattelain (Frankreich)
48 min, Französisch / engl. UT

Zu Beginn der 1970er Jahre begann eine kleine Gruppe von Alpinisten, sich auf eine damals noch brandneue Kletterdisziplin zu spezialisieren: Eisklettern. Inspiriert von den ersten schottischen und amerikanischen Besteigungen breitete sich die Sportart über die Pyrenäen in den Alpen aus. Fast 50 Jahre später leidet die Erde unter der Erwärmung des Klimas und auch in den Alpen sind die Winter und Eisklettermöglichkeiten völlig anders. Anpassung und Veränderungen sind das Thema.



Grönland – Wilde Natur

Claudia Ruby (Deutschland)
43 min, Deutsch

Grönland ist die größte Insel der Erde und nur spärlich besiedelt, denn ein mächtiger Eisschild bedeckt einen großen Teil der Fläche. Es ist eine Welt der Extreme, in die der Meeresbiologe Uli Kunz reist. Er studiert einen ganz besonderen Bewohner der Arktis – den Grönlandhai, der mehr als 500 Jahre alt werden kann. Mit Uli erkunden wir einen einzigartigen Lebensraum und dessen Phänomene: Wie schützen sich Pflanzen und Tiere vor dem Erfrieren? Wie entstehen Polarlichter oder die merkwürdigen Säulen, die im Ikka-Fjord aus dem Meeresboden wachsen?



SOKO Gartenschläfer

Rosie Koch (Deutschland)
43 min, Deutsch

Garten- oder Siebenschläfer sind eigentlich in ganz Europa zuhause. Aber plötzlich häufen sich Vermisstenanzeigen. Das Verschwinden des Nagers mit der Zorromaske ist so mysteriös, dass Forschende eine Sonderkommission beispielloser Art und Größe bilden. Sie wollen den Ursachen des massiven Rückgangs auf den Grund gehen. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren, denn die Zeit ist knapp. Nur wenn die „SOKO Gartenschläfer“ diesen rätselhaften Fall rechtzeitig aufklärt, können sie die Tierart vielleicht noch retten.



WELT PREMIERE

Hier zuerst gezeigt!

Bei Mountainfilm Graz haben Sie die Möglichkeit, die eine oder andere Produktion zum aller ersten mal zu sehen.

Das wahre Dschungelbuch

Jeremy Hogarth (Österreich)

Fr 17. Nov., 19:30 | Stefaniensaal



Im Bühnengepräch: der australische Regisseur Jeremy Hogarth, ORF Universum Senderchef Gernot Lercher, Produzent Lukas Kogler (dreiD.at) und das Filmteam (Österreich/Indien)



Die Rückkehr der Auerochsen

Michael Schlamberger (Österreich)
52 min, Deutsch

Vor 30.000 Jahren entstanden in versteckten Höhlen in Frankreich einige der ältesten Kunstwerke der Menschheit. Sie zeigen das für unsere Vorfahren in Europa wichtigste Tier: den seit Jahrhunderten ausgestorbenen Auerochsen. Wie kein anderes prägte das mythische Wesen die Landschaft dieses Kontinents. Heute wird in Hightech-Labors an der Rückkehr des „Königs der Wildnis“ gearbeitet. So erleben wir in dieser filmischen Reise vom trockenen Spanien bis zur Bergwildnis Kroatiens zum ersten Mal wieder, wie wilde Auerochsen zum Erhalt ihres Lebensraumes beitragen.



#wirsindbergsport

und was
bist
du?

Die größte Auswahl und die beste Beratung für Bergsportler:innen
Wien | Graz | Online: www.bergfuchs.at



Samstag 18.11.



Wildwechsel – Tiere auf Achse

Herbert Ostwald (Deutschland)

50 min, Deutsch

Hirsche springen vor Autos, Kröten wandern über den Asphalt und Insekten kleben auf Windschutzscheiben. Viele Tierarten queren auf der Suche nach Nahrung und Partnern unsere Straßen. Häufig sterben Tiere dabei oder ihre Lebensräume werden auseinandergerissen. Welche Lösungen gibt es für dieses Problem? Mit Hilfe versteckter Videofallen und geduldiger Beobachtungen fördert der Film erstaunliche Erkenntnisse über das Verhalten von Wildtieren an Straßen.

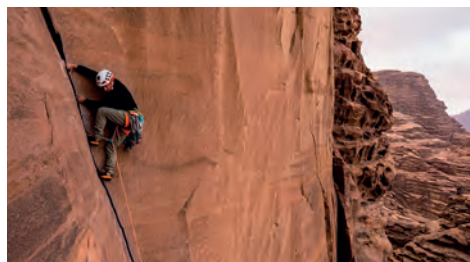


Die Gebirgsjagd

Otmar Penker (Österreich)

90 min, Deutsch

Viele Jäger träumen davon, einmal in den Bergen auf die Jagd zu gehen. Doch die Gebirgsjagd erfordert vielfältiges Wissen und Erfahrung und ist nicht nur körperlich in seiner Komplexität höchst anspruchsvoll. „Bergwelten“ begleitet 5 Jäger und eine Jägerin bei der Erfüllung ihrer hegerischen Aufgaben, aber auch bei den schönsten und spannendsten Momenten der Jagd in ihren Bergrevieren im Salzburger Land. Auf teilweise vereisten und zugeschnittenen Steigen werden das Anpirschen und der Abtransport des erlegten Wildes zur Herausforderung.



Samstag 18.11.



Burning the Flame

Peter Mortimer (USA)

47 min, Englisch

Gemeinsam haben sie schon unzählige Kletterprojekte am oberen Ende der Schwierigkeitsskala umgesetzt – meistens im Freiklettern. Nun suchen die Tirolerin Babsi Zangerl und der Südtiroler Jacopo Larcher ihre bisher größte Herausforderung: die freie Begehung von „Eternal Flame“. Die legendäre Route an der Südwand des Trango Tower im Karakorum wurde vorher erst von 2 Seilschaften frei geklettert und ist ausgesprochen schwer zugänglich. Angesichts der extremen Bedingungen vor Ort und der Kletterei in großer Höhe sind die beiden von einem kurzen Wetterfenster abhängig.



If it's Easy, it's not Fun

Aurelie Gonin (Frankreich)

30 min, Französisch / engl. UT

Aurelie ist weder Bergsteigerin noch Gleitschirmfliegerin, sondern Filmemacherin. Soll sie wirklich mit Liv Sansoz, einer mehrfachen Weltmeisterin im Klettern, und Paraglider Zeb Roche auf ein Kletter- und Gleitschirm-Abenteuer ins Wadi Rum kommen? Na klar, denn „wenn es leicht ist, macht's keinen Spaß!“ Ab jetzt gibt es kein Zurück – die roten Sandsteinklippen in der Jordanischen Wüste, das Klettern, das Adrenalin beim Paragliding verschmelzen zu einer unglaublichen Erfahrung.



Eternal Flame

Nicolas Bossard (Schweiz)

27 min, Englisch, Französisch / engl.UT

Vom 6.251m hohen Trango Tower in Pakistan zu springen, nachdem man „Eternal Flame“ geklettert ist, bedeutet, die Besteigung einer der weltweit schönsten Kletterrouten mit einem ebenso großartigen BASE-Jump-Sprung zu verbinden. In den Fußstapfen der Pioniere von 1990, deren Abenteuer vom berühmten britischen Abenteuerfilmer Leo Dickinson verfilmt wurde, haben Éric Jamet und Antoine Pecher dieses Kunststück vollbracht. Ein höchst riskantes Abenteuer mit außergewöhnlich spannenden Momenten.



Kammermusiksaal

16:45 Uhr

Ticket: € 14,-

Samstag 18.11.



Winter am Alpenrand

Jan Haft (Deutschland)

43 min, Deutsch

„Winter am Alpenrand“ ist ein Naturfilm, bei dem fesselnde Naturgeschichte und edle Bildästhetik gleichermaßen im Vordergrund stehen. Er portraitiert spezialisierte Tiere mit besonderem Verhalten sowie außergewöhnliche Pflanzen in Zeitlupe und Zeitraffer vor tief winterlicher Kulisse. Ein Naturfilm zum Schwelgen und Staunen. Der Film ist dabei auch ein Plädoyer für mehr Klimaschutz. Denn nirgendwo macht sich in unseren Breiten die Erderwärmung so sehr bemerkbar, wie in den Bergen, wo sich der Winter immer mehr in die Hochlagen zurückzieht.



Das Tote Gebirge – Wunderwelt des Lebens

Franz Hafner (Österreich) 52 min, Deutsch

Umrahmt von der Landschaft des Salzkammerguts und geschützt durch steile Felsflanken liegt auf einer Höhe von bis knapp über 2.500 m ein wildes und nahezu unberührtes Karsthochplateau – das Tote Gebirge. Im Inneren durchzogen von unterirdischen Wasserläufen und Höhlen, ist es im Zentrum an der Oberfläche trocken und kahl. Ein mystischer, scheinbar lebensfeindlicher Ort. Doch abseits der kargen und vegetationslosen Felsen ist diese „Wüste der Alpen“ ein Paradies für Wildtiere und einer der vielfältigsten Lebensräume des gesamten Alpenraums.



A Inussuk – The Way Home

Marcin Tomaszewski (Polen)

16 min, Ostgrönländisch, Polnisch / engl. UT

„Inussuk“, eine Figur aus Steinen, von den Inuit so angeordnet, dass sie einem stehenden Menschen ähnelt, ist ein Wegweiser – für den Weg nach Hause, oder auch durchs Leben. 2023 wollen die Big-Wall-Kletterer Marcin Yeti Tomaszewski und Paweł Haldas die erste Winter-Kletterroute an der Westküste Grönlands einrichten. Die grandiose, aber abweisende Landschaft inspiriert zum Nachdenken und vor allem: zum Sein. Die hier lebenden Menschen haben über Generationen ihren Weg durch das Eis und den Winter gefunden.

A Nuptse: Touching the Intangible

Hugo Clouzeau (Frankreich)

66 min, Französisch / engl. UT

Nach erfolgreicher Besteigung am Siula Chico in Peru träumen Hélias, Frédéric und Benjamin von weiteren Großtaten: Sie wollen eine neue Extremroute an der legendären Südwand des Nuptse eröffnen. Eine grandiose Wand im Herzen des Himalayas. In der Stille dieser Welt aus Schnee und Eis müssen die Draufgänger jedoch erkennen, dass Menschen auf diesen hohen Bergen Winzlinge sind, denen es manchmal gelingt, zu passieren. „Nuptse: Touching the Intangible“ ist die Geschichte einer Obsession, dem Verlangen nach dem Gipfel.



SP Siegerehrung & Lange Nacht des Bergfilms

Vorführung der Preisträgerfilme 2023

240 min, Deutsch

Die Shortlist von Mountainfilm Graz 2023, mit allen Filmen, die für einen Preis nominiert sind, wird bereits Anfang November veröffentlicht. Aber erst am Samstag, dem letzten Tag des Festivals, wird während der Siegerehrung enthüllt, welche Produktionen von der Jury ausgezeichnet wurden. Die feierliche Überreichung der Trophäen der einzelnen Kategorien und des „Grand Prix Graz“ ist eines der Highlights von

Mountainfilm Graz. Veranstalter Hans-Robert Schauer und Moderator Oliver Zeisberger führen durch die Veranstaltung und begrüßen Filmschaffende und Ehrengäste auf der Bühne. Im Anschluss an die Zeremonie werden alle Siegerfilme noch einmal gezeigt. Die Reihenfolge und die Beginnzeiten der einzelnen Filme werden in der ersten Pause nach der Vorführung des „Grand Prix Graz“ bekannt gegeben.



ENERGIE
FÜR UNSERE
STADT

Ihre Kundenberatung:

Andreas-Hofer-Platz 15, 8010 Graz

Tel +43 316 8057-1857

www.energie-graz.at

 **ENERGIE GRAZ**

Partner des Festivals

Ein Dankeschön den Förderern



den Sponsoren und Partnern



sowie den Medienpartnern!



Tickets

Preisgruppen der Eintrittskarten:

Eintrittskarten für die Kinos des Festivals werden für Filmblocke, bestehend aus bis zu 5 Filmen oder anderen Programmpunkten angeboten

Schubertkino jede Vorstellung: € 10,50

Grüner Saal Vormittag/Nachmittag € 9,-; Abend € 11,50

Blauer Salon Vormittag/Nachmittag € 9,-; Abend € 11,50

Kammermusiksaal Vormittag/Nachmittag € 14,-; Abend € 15,-

Steiermarksaal Vormittag/Nachmittag € 14,-; Abend € 15,- (ausgenommen Sonderprogramm)

Stefaniensaal Vormittag/Nachmittag € 14,-; Abend € 15,- (ausgenommen Sonderprogramm)

Preise Sonderprogramm

Steiermarksaal Vorträge/Lesungen € 29,-

Stefaniensaal Siegerehrung und „Lange Nacht des Bergfilms“ € 29,-

Die Kartenpreise der einzelnen Filmblocke finden Sie in der Programmübersicht sowie im Detailprogramm.

Ermäßigungen:

Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre sowie Angehörige des Österreichischen Bundesheers erhalten nach Vorlage des Nachweises eine Ermäßigung von €2,- auf den Ticketpreis. Beim Kauf von Gruppen-Eintritten (20 Personen und mehr) ist der Einzelkartenpreis um €2,- vergünstigt.

Zu den Sprachen der Filme

Alle Filme werden in Sprache und Untertitel wie angegeben vorgeführt.

Hinweise:

Nummerierte und fix zugewiesene Sitzplätze in allen Sälen. Wir ersuchen höflich, den Anweisungen des Ordnerpersonals Folge zu leisten. Die Eintrittskarten sind bis zum Ende der Vorstellung aufzubewahren.

IMPRESSUM

Konzept:

Festivaldirektor: Hans-Robert Schauer

Festivalbüro: Andrea Hofstadler, Martina Reingruber

Festivaltechnik: Ines Handler

Tickets: Stephanie Storbeck

Gestaltung/Layout/Grafik:

VONNEBENAN – Michi Pletz

Bildquellen:

Hans-Robert Schauer, Archiv Mountainfilm Graz

Filmfotos mit freundlicher Genehmigung der Filmschaffenden

Sujet 2023: Mikhail Fomin

Druck: Medienfabrik Graz

Gedruckt auf Sappi | Magno Gloss 100g/m²

Sappi ist der nachhaltige Papierproduzent unserer Wahl.

Mountainfilm Graz

Robert Schauer Filmproduktion GmbH,

Am Klammbach 1A, 8044 Graz/Austria

Tel. +43 316 814223

mountainfilm@mountainfilm.com

www.mountainfilm.com

  /mountainfilmgraz

Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten.

Updates werden auf der Festivalwebsite mountainfilm.com veröffentlicht. Hier ist auch die Anmeldung zum Newsletter des Festivals möglich. Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte der gezeigten Filme und die darin geäußerten Meinungen.

Das Festivalteam freut sich schon heute auf ein Wiedersehen bei Mountainfilm Graz 2024 – von 12.-16. November!

A mountain biker in full gear, including a helmet, goggles, and protective gear, is riding a trail bike over a wooden obstacle. The bike has a number 222 on the handlebars. The background shows a forest and a building.

AKTIV AM SCHÖCKL

schoeckl.at

GRAZ
FREIZEIT

Sommerrodelbahn „Hexenexpress“

7 Kurven | 2 Jumps | 40 km/h
Mo. bis So. von 10 bis 17.30 Uhr

Bergwanderweg „WEGE für ALLE“

Kinderspielareale für Alle

Noch mehr Aktiv-Tipps

Schöckl Trail Area, Motorik-
parkour für Alle, Natur-Spiele-
weg, 40 km Wanderwege, Disc
Golf Parcours und vieles mehr

WE LOVE LIVE.

m^cg  graz

**NUR „LIVE“ IST „LIFE“ GUT – UND DESHALB
WERDEN BEI VIELEN KOMMENDEN KONZERTEN
UND VERANSTALTUNGEN IN DEN LOCATIONS
DER MCG IN GRAZ WIEDER EMOTIONEN GEWECKT
UND TOLLE LIVE-MOMENTE ERLEBT.
BEREIT FÜR PURES GÄNSEHAUT-FEELING?**

SEE YOU LIVE.



© Carsten Klick

www.mcg.at